

# Arbeitsjahr 2005



Thomas-Morus-Akademie  
Bensberg  
Overather Str. 51-53  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 04 - 40 84 72  
Telefax 0 22 04 - 40 84 20  
akademie@tma-bensberg.de  
www.tma-bensberg.de

Arbeitsjahr 2005  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln  
Overather Str. 51-53, 51429 Bergisch Gladbach  
© 2005

Titelbild: Rolf Jahn, Ohne Titel, 100 x 100 cm, Acrylfarbe auf Leinwand, 2004

Redaktion: Elisabeth Bremekamp, Dr. Wolfgang Isenberg, Dr. Hanns-Gregor  
Nissing, Dr. Regina Schymiczek, Johannes Soika, Robert Steegers, Dr. Gregor  
Taxacher, Andreas Würbel  
Gestaltung: Dr. Regina Schymiczek  
Produktion: Carsten Lerch, Jörg Spicher


Das Jahr 2005 ging für die Akademie nicht nur erfolgreich, sondern auch festlich zu Ende: Mit der Veranstaltung „Himmels-Bilder“ bestand erstmals die Möglichkeit, eine Ferienakademie über den Jahreswechsel in Bensberg zu besuchen. Nicht nur dieses Angebot fand rege Nachfrage – die Anzahl der Teilnehmenden an den 298 Veranstaltungen der Akademie (2004: 296) stieg auch 2005 weiter, auf nun 13.520 Personen (2004: 13.314). Detailliertes Zahlenmaterial zu den Offenen Akademietagungen, Seminaren, Clubabenden, Soireen, Ferienakademien und Erkundungen befindet sich im Statistikteil des Arbeitsberichts.

Kurzberichte zu den Veranstaltungsreihen der Akademie geben Hinweise auf die Vielfalt des Angebots und vermitteln einen Eindruck von den Herausforderungen der Akademiearbeit. Das Bensberger Mediations-Modell konnte 2005 sein zehnjähriges Jubiläum feiern. Während der „Domklang“ den Kölner Dom und seine Glocken zum Erlebnis machte, führten die „Freizeiterlebniswelten“ die Teilnehmer diesmal nach Las Vegas und Los Angeles.

Das Spektrum der theologischen Programme reichte von Tagungen zum „Ältesten der Evangelien“ des Evangelisten Markus bis zum neuesten „Jesus“-Buch Klaus Bergers.

Die Kunstausstellungen der Thomas-Morus-Akademie wurden von den Medien aufmerksam verfolgt und haben einen festen Platz in den Veranstaltungskalendern der lokalen Presse. Des weiteren gibt der Arbeitsbericht einen Überblick über die Kooperationspartner der Akademie und die Presseresonanz 2005.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Referentinnen und Referenten sowie all denen, die zum Gelingen des Programms beigetragen und die Arbeit der Akademie unterstützt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Dr. Wolfgang Isenberg



## Inhalt

Offene Akademietagungen und Studienkonferenzen	2
Jugendforum	26
Projektarbeit	28
Zusätzliche Aktivitäten	30
Kooperationspartner	32
Statistik	33
Veröffentlichungen	38
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	39
Die Arbeit der Akademie im Spiegel der Medien	40
Liste der Medien und Auswahl der Medienresonanz	Anhang

## Offene Akademietagungen und Studienkonferenzen

### Vergewisserung an den Ursprüngen – Gespräch mit der Gegenwart

#### Theologische Tagungen

Die „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute“ mit der christlichen Botschaft in Verbindung zu bringen, war das erklärte Ziel des Zweiten Vatikanischen Konzils, das vor vierzig Jahren zu Ende ging. Der Dialog mit der Gegenwart ist dabei stets begleitet von einer Vergewisserung der eigenen Ursprünge. Bibeltheologische Tagungen der Akademie verfolgten diese Absicht ebenso wie Veranstaltungen zu kirchengeschichtlichen Ereignissen der jüngeren und älteren Vergangenheit. Einen eigenen Raum hatte der Dialog mit dem Islam. Die Diskussion einzelner Zentralbegriffe des Glaubens (Trinität, Erlösung, Mystik) gehört seit einiger Zeit ebenso zum festen Bestandteil des Akademieprogramms wie der Blick auf theologische Entwürfe der Gegenwart. Der 50. Todestag Teilhard de Chardins und der 100. Geburtstag Hans Urs von Balthasars boten dazu in besonderer Weise Anlass. Ein Proprium des theologischen Programms ist seit geraumer Zeit auch die Beschäftigung mit Themen der Philosophie und Theologie des Mittelalters. Besondere Akzente setzten ferner eine Akademietagung zur Diskussion um das „Jesus“-Buch von Klaus Berger und eine Studienkonferenz, die dem Werk Bernhard Stasiewskis gewidmet war, der als Historiker der kirchlichen Zeitgeschichte und der Osteuropaforschung lange Jahre an der Universität Bonn gewirkt hat und zu dessen Gedenken sich seine Schüler und Freunde in Bensberg versammelten.

5107

22. Januar 2005 (So.)

#### **Aufbruch der Kirche**

40 Jahre II. Vatikanisches Konzil.

Hintergründe und Wirkungen

Offene Akademietagung

5905

31. Januar bis 1. Februar 2005 (Di.-Mi.)

#### **In Erwartung der Endzeit**

Apokalyptik. Ursprünge – Theologie – Aktualität

Seminar

5908

21. bis 22. Februar 2005 (Mo.-Di.)

#### **Lob der Weisheit**

Die Lehrerin des Lebens und ihre Zukunft in unserer Welt

Seminar

5117

26. bis 27. Februar 2005 (So.-Mo.)

#### **Kriegerin, Ketzerin, Heilige**

Johanna von Orléans – Leben, Legende, Literatur

Offene Akademietagung

5122

18. bis 19. März 2005 (Sa.-So.)

#### **Wovon leben und wofür?**

Antworten aus der jüdischen und christlichen Mystik

Offene Akademietagung

5144

23. April 2005 (So.)

#### **Um des Himmels Willen!**

Frauen-Leben im Kloster heute

Offene Akademietagung

5132

23. bis 24. April 2005 (So.-Mo.)

#### **Bücher vor dem Zensor**

Der römische „Index der verbotenen Bücher“

Offene Akademietagung

5938

21. bis 22. Mai 2005 (So.-Mo.)

#### **Paulus – der Völkerapostel**

Historische und theologische Annäherungen

Seminar

5114  
28. bis 29. Mai 2005 (So.-Mo.)  
**„Gott ist dreifaltig einer“**  
Die Trinität. Bedeutung und Zugänge  
Offene Akademietagung

5146  
4. Juni 2005 (So.)  
**Kräuter, Heilmittel, Therapien**  
Klostergärten – ihre Tradition,  
Gestaltung und Nutzung  
Offene Akademietagung

5153  
4. bis 5. Juni 2005 (So.-Mo.)  
**Zwischen Tradition und Moderne**  
Religion und Kultur des Islam  
Offene Akademietagung

5939  
8. bis 9. Juni 2005 (Do.-Fr.)  
**Vater unser**  
Was bedeutet das Gebet Jesu?  
Seminar

5158  
11. bis 12. Juni 2005 (So.-Mo.)  
**Der Zeit voraus**  
Teilhard de Chardin – Theologe,  
Philosoph, Naturwissenschaftler  
Offene Akademietagung

5941  
18. bis 19. Juni 2005 (So.-Mo.)  
**Glauben und Wissen**  
Anselm von Canterbury, Thomas von  
Aquin, William von Ockham  
Seminar

5201  
27. bis 28. August 2005 (Do.-Fr.)  
**Das Angesicht des Herrn**  
Christusbilder in Theologie und Kunst  
Offene Akademietagung

5961  
16. bis 17. September 2005 (Sa.-So.)  
**In Christus neu geschaffen**  
Die Bergpredigt  
Seminar

5210  
17. bis 18. September 2005 (So.-Mo.)  
**Zuwendung Gottes**  
Zum Verständnis von Erlösung  
Offene Akademietagung

5973  
24. bis 25. September 2005 (So.-Mo.)  
**„... und das nennen alle Gott“**  
Die Gotteslehre des Thomas von Aquin  
Seminar

5215  
15. bis 16. Oktober 2005 (So.-Mo.)  
**Der unverkürzte Jesus**  
Zur aktuellen Diskussion um ein Buch  
Offene Akademietagung

5218  
22. bis 23. Oktober 2005 (So.-Mo.)  
**Humanist, Politiker, Märtyrer**  
Thomas Morus (1478-1535)  
Offene Akademietagung

5234  
12. November 2005 (So.)  
**Bernhard Stasiewski**  
Pionier der Osteuropaforschung und der  
kirchlichen Zeitgeschichte  
Studienkonferenz in Zusammenarbeit  
mit dem Historischen Archiv des Erzbis-  
tums Köln

5247  
3. bis 4. Dezember 2005 (So.-Mo.)  
**Drama zwischen Gott und Mensch**  
Theodramatik bei Hans Urs von  
Balthasar (1905-1988)  
Offene Akademietagung

5980  
8. bis 9. Dezember 2005 (Sa.-So.)  
**Das älteste der Evangelien**  
Die Theologie des Markus-Evangeliums  
Seminar

## **„Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Was ist der Mensch?“**

Tagungen zur Philosophie

Mit den genannten vier Fragen umreißt Immanuel Kant die zentralen Inhalte der Philosophie. Das menschliche Erkennen und Wissen, die Ethik, die Religionsphilosophie und die Anthropologie waren dementsprechend die Schwerpunkte des philosophischen Programms der Akademie im vergangenen Jahr – wobei vor allem neuzeitliche Denker im Zentrum des Interesses standen: Immanuel Kant, Sören Kierkegaard oder Georg Friedrich Wilhelm Hegel. In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Philosophische Praxis Bergisch Gladbach und der Volkshochschule Neuss widmeten sich zwei Tagungen der Religionsphilosophie im 19. Jahrhundert. Besondere Aufmerksamkeit fand in Zeiten der Frage nach Werten und praktischer Orientierung überdies der Beginn einer Vortragsreihe zu verschiedenen Modellen und Begründungen der Ethik von der Antike bis zur Gegenwart, die im Rahmen des Clubabends gemeinsam mit dem Katholischen Leitenden Militärdekans Köln-Wahn veranstaltet wurde. Einen besonderen Höhepunkt setzte im „katholischen Jahr“ 2005 schließlich ein Diskussionsabend mit Professor Dr. Hermann Lübbe zum Thema „Modernisierungsgewinner? Religion und Moral in der modernen Gesellschaft“, eine Kooperationsveranstaltung mit dem Lions-Förderverein Bensberg-Schloss e.V.

5901

8. bis 9. Januar 2005 (Sa.-So.)

**„Was soll ich tun?“**

Ethik – Begriff und Bedeutung  
Seminar

5109

29. Januar 2005 (Sa.)

**Der erste moderne Mensch**

Petrarca zum 700. Geburtstag  
Offene Akademietagung

5112

15. Februar 2005 (Di.)

**Zukunft – was ist das?**

Philosophische Annäherungen  
Clubabend

5913

9. bis 10. April 2005 (Sa.-So.)

**„Denkendes Herz“**

Eine Einführung in Hegels  
Religionsphilosophie  
Seminar

5937

22. bis 23. April 2005 (Fr.-Sa.)

**„Dieser bestimmte einzelne Mensch“**

Sören Kierkegaard (1813-1855)  
Seminar

5128

3. Mai 2005 (Di.)

**Existenz als Aufgabe**

Kann der Mensch sich vor sich selbst  
verstecken?  
Clubabend

5224

20. September 2005 (Di.)

**Tugend als Weg zum Glück**

Clubabend

5236

24. November 2005 (Fr.)

**Modernisierungsgewinner?**

Religion und Moral in der modernen  
Gesellschaft  
Clubabend

5249

6. Dezember 2005 (Di.)

**Zwischen Pflicht und Neigung**

Die Ethik Immanuel Kants  
Clubabend

5253

17. bis 18. Dezember 2005 (Sa.-So.)

**Der Sokrates des 12. Jahrhunderts**

Petrus Abaelardus – Leben und Werk  
Offene Akademietagung

## Die „Schätze des Glaubens“ betrachtend bedenken

### Spirituelle Angebote

Es ist eine gute Tradition der Thomas-Morus-Akademie, die besonders geprägten Zeiten und Feste im Kirchenjahr mit einer eigenen Veranstaltungsform zu bedenken. Denn in Vortrag, Tagung oder Seminar lassen sich das Jahr über Gott und die Welt auf vielfache Weise erörtern und diskutieren – vor den eigentlich zentralen Ereignissen unseres Glaubens indessen erscheint eine andere Haltung angemessen: eine Haltung, die sich diesen Ereignissen in einer betrachtenden und meditativen Weise zu nähern versucht. Denn die Rede *über* Gott hat ihren Ursprung und ihr Ziel in der Rede *zu* Gott. Die Besinnungstage zu Weihnachten und zu Ostern geben dazu Gelegenheit. Die „Schätze“ zu heben, in denen Spiritualität und Glauben die Jahrhunderte hindurch ihren musikalischen, künstlerischen und architektonischen Ausdruck gefunden haben, ist darüber hinaus das erklärte Ziel der Geistlichen Erkundungen in den mittelalterlichen Kirchen Kölns, die sich seit nunmehr fast zehn Jahren einer besonderen Beliebtheit erfreuen.

5125

23. bis 27. März 2005 (Mi.-So.)

#### **Verspottet, verlassen, am Ende?**

Die Passion als Deutung menschlicher Grunderfahrungen  
Besinnung

5501

10. Mai 2005

#### **Monumentalität und Schlichtheit**

Die Kirche Groß St. Martin in Köln  
Geistliche Erkundung

5569

15. September 2005 (Do.)

#### **Dom-Klang**

Eine Kathedrale voller Musik  
Geistliche Erkundung

5562

8. November 2005 (Sa.)

#### **Aufstrebendes Erkennen**

Die Kirche St. Andreas in Köln  
Geistliche Erkundung

5254

20. bis 22. Dezember 2005 (Di.-Do.)

#### **„Die Wahrheit hat ein Menschengesicht“**

Von der Nähe Gottes  
Besinnung

## Von Abraham bis Adenauer

### Geschichte

Lebensumstände oder Siedlungsformen, Machtkonstellationen oder Klimabedingungen im Palästina zur Zeit des Alten und Neuen Testaments zu erforschen und besser zu verstehen sind Ziele biblischer Archäologie. Wie werden biblische Spuren entdeckt, ausgegraben und erforscht? Welche Einblicke in die Umwelt der Menschen und in die geschichtliche Entwicklung Palästinas zu biblischer Zeit wurden durch diese Forschungen möglich? An welchen Stellen muss die Bibel möglicherweise angesichts archäologischer Erkenntnisse neu gelesen und verstanden werden? So fragte eine Offene Akademietagung „Auf den Spuren der Kinder Abrahams“. Von Abraham bis zu Adenauer reichte das Themenspektrum im Bereich der Geschichte und es umspannte das antike Griechenland ebenso wie das Reich der Mongolen, die Zeit der Kreuzzüge ebenso wie das Leben von Elvis Presley, des „King of Rock'n'Roll“.

5111

15. Februar 2005 (Di.)

#### **King of Rock'n'Roll**

Elvis Presley – Annäherungen an eine Legende

Offene Akademietagung in Zusammenarbeit mit dem Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

5118

4. März 2005 (Fr.)

#### **Erfolgsfaktor oder Risiko?**

„Vertrauen“ in der Wirtschaftsgeschichte  
Studienkonferenz mit der Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv zu Köln und dem Wirtschaftshistorischen Verein zu Köln

5165

1. Juli 2005 (Fr.)

#### **Dschingis Khan und seine Erben**

Das Weltreich der Mongolen  
Offene Akademietagung in Zusammenarbeit mit der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

5213

28. September 2005 (Mi.)

#### **„Die Kommunalpolitik ist eine Schule auch für die große Politik“**

Konrad Adenauer als Kommunal- und Regionalpolitiker  
Studienkonferenz in Zusammenarbeit mit dem Landschaftsverband Rheinland

5225

29. bis 30. Oktober 2005 (Sa.-So.)

#### **Konfrontation der Kulturen?**

Saladin und die Kreuzfahrer  
Offene Akademietagung

5235

12. bis 13. November 2005 (Sa.-So.)

#### **Von Göttern und Menschen**

Religion und Kultur im antiken Griechenland  
Offene Akademietagung

5240

25. November 2005 (Fr.)

#### **Auf den Spuren der Kinder Abrahams**

Archäologie der biblischen Welt  
Offene Akademietagung



## Vom goldenen Jenseits der Pharaonen bis zur zeitgenössischen Kunst

Kunst- und Kulturgeschichte

Die große „Tutanchamun-Schau“ in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn hinerließ auch in der Akademie ihre Spuren. Die Grabschätze aus dem Tal der Könige gaben einen Einblick in die Jenseitsvorstellungen der alten Ägypter und faszinierten Ausstellungsbesucher wie Tagungsteilnehmer der Akademieveranstaltungen, die tiefer in die Zusammenhänge eingetaucht waren. Einen weiteren großen Schwerpunkt bildete die Kunst aus mittelalterlichen Frauenklöstern im Kontext der Ausstellung „Krone und Schleier“, die von der Akademie mit einer umfangreichen Veranstaltungsreihe begleitet wurde. Besonderen Zuspruch fanden Tagungen zum Leben in Frauenklöstern heute – mit acht Frauen aus sechs Ordensgemeinschaften –, ein Konzert mit gregorianischer Musik sowie die konzeptionelle Einführung in die Ausstellung. Daneben prägten auch andere Kunst- und Kulturepochen von der Antike über das Mittelalter bis hin zur zeitgenössischen Kunst das Tagungsangebot.

5102

12. Januar 2005 (Mi.)

### **Aufbruch in die Moderne**

Cézanne und die Malerei des 20. Jahrhunderts

Offene Akademietagung

5904

25. bis 26. Januar 2005 (Di.-Mi.)

### **Rom – von Fra Angelico zu Michelangelo**

Die Kunst der Ewigen Stadt in der Renaissance

Seminar

5902

28. Januar 2005 (Fr.)

### **Mittelalterliche Mäzeninnen**

Das Kölner Klarenkloster im 14. Jahrhundert

Seminar

5135

28. Januar 2005 (Fr.)

### **Tutanchamun II. – Das goldene Jenseits**

Grabschätze aus dem Tal der Könige  
Offene Akademietagung in Zusammenarbeit mit der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

5906

10. Februar 2005 (Do.)

### **Meisterwerke des Mittelalters**

Kirchliche und profane Schätze im Museum Schnütgen

Seminar

5907

16. bis 17. Februar 2005 (Mi.-Do.)

### **Die kunstreiche Kathedrale**

Schätze des Kölner Domes

Seminar

5136

21. Februar 2005 (Mo.)

### **Tutanchamun III. – Das goldene Jenseits**

Grabschätze aus dem Tal der Könige  
Offene Akademietagung in Zusammenarbeit mit der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

5909

23. bis 24. Februar 2005 (Mi.-Do.)

### **Griechische Tyrannen, arabische Emire, normannische Könige**

Kunst und Kultur im antiken und mittelalterlichen Sizilien

Seminar

5912

10. bis 11. März 2005 (Do.-Fr.)

### **Konstantinoplis – Byzantion – Istanbul**

Kunst und Geschichte einer Metropole der Alten Welt

Seminar

5137

11. März 2005 (Fr.)

**Tutanchamun IV. – Das goldene Jenseits**

Grabschätze aus dem Tal der Könige  
Offene Akademietagung in Zusammen-  
arbeit mit der Kunst- und Ausstellungs-  
halle der Bundesrepublik Deutschland,  
Bonn

5143

8. April 2005 (Fr.)

**Frauenklöster im Mittelalter**

Lebenswelten, Geschichte, Kunst  
Offene Akademietagung in Zusammen-  
arbeit mit der Kunst- und Ausstellungs-  
halle der Bundesrepublik Deutschland,  
Bonn

5910

8. April 2005 (Fr.)

**Das Bild vom Menschen**

Das Porträt in der europäischen Malerei  
Seminar

5934

10. bis 11. April 2005 (So.-Mo.)

**Die Kunst des Islam**

Architektur und Kunst vom  
Zweistromland bis zur Straßen  
Seminar

5138

19. April 2005 (Di.)

**Tutanchamun V. – Das goldene Jenseits**

Grabschätze aus dem Tal der Könige  
Offene Akademietagung in Zusammen-  
arbeit mit der Kunst- und Ausstellungs-  
halle der Bundesrepublik Deutschland,  
Bonn

5159

8. Juni 2005 (Mi.)

**Im Dialog mit der Gesellschaft**

Max Beckmann und Fernand Léger  
Offene Akademietagung in  
Zusammenarbeit mit dem Museum  
Ludwig

5156

11. Juni 2005 (Sa.)

**Gesichter des Orients**

10.000 Jahre Kunst und Kultur des  
Jordanien  
Offene Akademietagung in Zusammen-  
arbeit mit der Kunst- und Ausstellungs-  
halle der Bundesrepublik Deutschland,  
Bonn

5943

9. bis 10. Juli 2005 (Sa.-So.)

**Ephesos und die Stätten der  
Apokalypse**

Kunst und Geschichte einer antiken  
Metropole und ihrer  
Seminar

5944

16. bis 17. Juli 2005 (Sa.-So.)

**Spanische Malerei**

Von El Greco bis Picasso  
Seminar

5204

2. September 2005 (Fr.)

**Van Gogh, Macke, Beuys**

Meisterwerke der Moderne aus zehn  
deutschen und niederländischen Museen  
Offene Akademietagung in Zusammen-  
arbeit mit der Kunst- und Ausstellungs-  
halle der Bundesrepublik Deutschland,  
Bonn

5972

11. bis 12. September 2005 (So.-Mo.)

**Tiere, Menschen, Fabelwesen**

Bedeutung und Geschichte der  
Wasserspeier  
Seminar

5211

24. bis 25. September 2005 (Sa.-So.)

**Joseph Beuys am Niederrhein**

Lebenswege, Schaffensplätze,  
Kunstwerke  
Offene Akademietagung

5963  
8. Oktober 2005 (Sa.)  
**Die Überwindung des Impressionismus**  
Moderne Kunst und ihre  
Voraussetzungen im 19. Jh.  
Seminar

5974  
13. Oktober 2005 (Do.)  
**Gemalte Gemütlichkeit**  
Genremalerei vom 17. bis 19. Jh.  
Seminar

5965  
23. bis 24. Oktober 2005 (So.-Mo.)  
**Die Kunst des frühen Griechenlands**  
Von der Kykladenplastik bis zur Archaik  
Seminar

5229  
28. Oktober 2005 (Fr.)  
**„Ein Maler ist verloren, wenn er sich  
findet“**  
Das neue Max Ernst Museum in Brühl  
Offene Akademietagung

5221  
1. November 2005 (Di.)  
**Figur – Farbe – Raum**  
Eine Annäherung an Henri Matisse  
Offene Akademietagung

5956  
4. November 2005 (Fr.)  
**Mittelalterliche Mäzeninnen**  
Das Kölner Klarenkloster im 14. Jh.  
Seminar

5235  
12. bis 13. November 2005 (Sa.-So.)  
**Von Göttern und Menschen**  
Religion und Kultur im antiken  
Griechenland  
Offene Akademietagung

5977  
16. November 2005 (Mi.)  
**Stefan Lochner – Meister zu Köln**  
Herkunft, Werke, Wirkung  
Seminar

5966  
20. bis 21. November 2005 (So.-Mo.)  
**Die Kunst des späten Griechenlands**  
Von der Klassik bis zum  
Späthellenismus  
Seminar

5222  
28. November 2005 (Mo.)  
**Theater des Lebens**  
Toulouse-Lautrec und die Belle Époque  
Offene Akademietagung in Zusammen-  
arbeit mit dem Käthe Kollwitz Museum  
Köln und dem Wallraf-Richartz-Museum,  
Köln

5245  
2. Dezember 2005 (Fr.)  
**Barock im Vatikan**  
Kunst und Kultur im Rom der Päpste  
Offene Akademietagung in Zusammen-  
arbeit mit der Kunst- und Ausstellungs-  
halle der Bundesrepublik Deutschland,  
Bonn

5979  
4. bis 5. Dezember 2005 (So.-Mo.)  
**Die italienische Renaissance**  
Entwicklungen einer Kunstepoche  
Seminar

5960  
8. bis 9. Dezember 2005 (Do.-Fr.)  
**Vorbild an Beständigkeit**  
Der Kölner Dom und sein Umfeld  
Seminar

5967  
11. bis 12. Dezember 2005 (So.-Mo.)  
**Von den Aposteln bis zu den  
Omayyadenkalifen**  
Kunst und Kultur Syriens  
Seminar

5223  
27. Dezember 2005 bis 1. Januar 2006  
(Di.-So.)  
**Himmels-Bilder**  
Festlicher Jahreswechsel 2005/2006

## Farbe und Licht

### Kunstbegegnung Bensberg

Zwei äußerst gegensätzliche Künstler und ihre ganz verschiedenen Ausdrucksformen prägten die beiden Kunstbegegnungen in der Akademie. Der Kölner Künstler Rolf Jahn beschreibt mit seiner farbkraftigen und ausdrucksstarken Malerei die „Zustände einer Seele“, wie es im Ausstellungstitel heißt. Aus einer kleinen Figur, dem sogenannten Primärkringel, entwickelt er seine Bildwelt, seine Themen, die sich witzig, aber auch hintergründig mit dem Menschen und seiner Umwelt auseinandersetzen. Eine erstmals in diesem Rahmen durchgeführte Malaktion regte die Teilnehmern an, ihre eigene Kreativität auf dem Papier auszuleben. Ganz anders stellte sich die Fotografie von Hans-Martin Asch dar. Feinsinnige Fotografie, die den Blick auf Details von Pflanzen und Schatten lenkt und damit die Beobachtungsgabe der Betrachter schärfen will. In einem besonderen Verfahren wird der Film in der Natur „ohne Kamera“ belichtet und führt zu ganz außergewöhnlichen Bildern. Eine Karikaturen-Ausstellung im Rahmen des VII. Forums Ost-West und eine Fotoausstellung als Teil „Himmels-Bilder“-Silvesterveranstaltung rundeten das Programm ab.

5108

8. März 2005 (Di.)

#### **Zustände einer Seele**

Bilder und Zeichnungen von Rolf Jahn

46. Kunstbegegnung Bensberg

Soiree

29. Mai 2005 (So.)

#### **Mit Abtönfarbe**

Malaktion mit Rolf Jahn

Workshop

5152

29. Mai 2005 (So.)

#### **Im Wachen träumen**

Bilder und Zeichnung von Rolf Jahn

Soiree

5155

7. Juni 2005 (Di.)

#### **Zehn Neue für Europa**

Karikaturen aus den neuen EU-Ländern

Soiree

5205

6. September 2005 (Di.)

#### **prima luce**

Photoarbeiten von Hans-Martin Asch

47. Kunstbegegnung Bensberg

Soiree

5257

27. Dezember 2005 (Di.)

#### **Wolkig bis heiter**

Himmelsbilder von Christian Block

Soiree

## **Die Macht der Töne**

Musiktagungen und Konzert

Die Beschäftigung mit und Interpretation von musikalischen Werke des 19. Jahrhunderts nahm im Programm eine bedeutenden Raum ein. Ob bei Verdis Oper „Die Macht des Schicksals“, der „Salome“ von Richard Strauss oder „Eugen Onegin“ von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Bei allen Opern wird deutlich, wie kraftvoll und beeindruckend große, für die Opernbühne geschaffene Werke sind. Der geistlichen Musik in Frauenklöstern widmete sich ein Konzert in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland. Beeindruckend war aber auch die musikalische Umsetzung politischer Ereignisse durch Benjamin Britten in seinem „War Requiem“. Mit einer ersten Annäherung an das Mozartjahr 2006 und der Einführung in die „Zauberflöte“ klang das Jahr aus.

5101

9. bis 10. Januar 2005 (So.-Mo.)

### **Die Macht des Schicksals**

Oper von Giuseppe Verdi (1813-1901)

Offene Akademietagung

5911

9. bis 11. März 2005 (Mi.-Fr.)

### **Tradition und Innovation**

Musik um 1900

Seminar

5124

20. bis 21. März 2005 (So.-Mo.)

### **Salome**

Oper von Richard Strauss (1863-1949)

Offene Akademietagung

5145

27. April 2005 (Mi.)

### **Salve virgo Katherina**

Festliche Gesänge aus dem Graduale St. Katharinenthal

Konzert in Zusammenarbeit mit der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

5151

8. bis 9. Mai 2005 (So.-Mo.)

### **War Requiem**

Musik als Spiegel politischer Ereignisse

Offene Akademietagung

5133

21. bis 22. Mai 2005 (So.-Mo.)

### **Eugen Onegin**

Oper von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky

(1840-1893)

Offene Akademietagung

5161

18. bis 19. Juni 2005 (So.-Mo.)

### **Musik in Wien**

Von Beethoven und Lanner bis Johann Strauß und Brahms

Offene Akademietagung

5206

10. bis 11. September 2005 (So.-Mo.)

### **Glinka, Mussorgski, Tschaikowsky, Moniuszko**

Russische und polnische Musik im Zeitalter der Romantik

Offene Akademietagung

5241

26. bis 27. November 2005 (So.-Mo.)

### **„Zauberflöte“, „Requiem“, „Nachtmusik“**

Wolfgang Amadeus Mozart und sein Spätwerk

Offene Akademietagung

## Erschütterte Gewissheiten

### Literatur

Am Allerheiligentag 1755 zerstörten ein Erdbeben und der anschließende Tsunami Lissabon, damals eine der bedeutendsten europäischen Handelsstädte. 30.000 Menschen fanden den Tod. Die Erschütterung war keine nur geologische: Das Selbstvertrauen eines Jahrhunderts, das an die sinnvolle Einrichtung der Welt durch einen guten Gott glaubte, war nachhaltig irritiert. Literarische Spuren hinterließ die Katastrophe bei Goethe, Kleist und Hölderlin, und noch in Texten von Theodor Fontane, Thomas Mann und Reinhold Schneider ist ein Nachbeben zu spüren. Wie ein Seismograph reagiert die Literatur auf Erschütterungen. Offene Akademietagungen und Seminare zeichnen die Ausschläge nach. Ob bei Schiller oder Heine, bei Cervantes oder Kafka, in Krimis, Liebesromanen oder der Literatur des bürgerlichen Realismus.

5149

25. Februar 2005 (So.)

#### **Goethe in Bensberg**

Tagung des Zentralkomitees der Deutschen Katholiken

Soiree

5127

2. bis 3. April 2005 (So.-Mo.)

#### **„So grenzenlos prosaisch, so ganz unverklärt“?**

Bürgerlicher Realismus in der deutschen Literatur

Offene Akademietagung

5140

16. bis 17. April 2005 (So.-Mo.)

#### **Don Quijote und sein Dichter**

Die Welt des Cervantes

Offene Akademietagung

5154

4. bis 5. Juni 2005 (So.-Mo.)

#### **Morden im Norden**

Kriminalromane aus Skandinavien

Offene Akademietagung

5942

23. bis 24. Juni 2005 (Fr.-Sa.)

#### **„Das gefrorene Meer in uns“**

Franz Kafka – Leben und Werke

Seminar

5209

17. bis 18. September 2005 (So.-Mo.)

#### **„Die schönsten Träume von Freiheit werden im Kerker geträumt“**

Friedrich Schiller (1759-1805)

Offene Akademietagung

5964

15. bis 16. Oktober 2005 (So.-Mo.)

#### **„Nichts als ein Dichter“**

Heinrich Heine – Leben und Werke

Seminar

5220

29. bis 30. Oktober 2005 (So.-Mo.)

#### **Die Erschütterung der vollkommenen Welt**

Das Erdbeben von Lissabon 1755

Offene Akademietagung

5232

5. bis 6. November 2005 (So.-Mo.)

#### **Irungen, Wirrungen, Herzensdramen**

Berühmte Liebesromane der

Weltliteratur

Offene Akademietagung

## Herausforderungen

Politik und Gesellschaft

Ob es um das Phänomen der Armut als gesellschaftliche Herausforderung geht, um die heute für viele schwer nachzuvollziehende Entscheidung für ein Leben hinter Klostermauern, um Religion und Kultur des Islam, um die Situation muslimischer Frauen in Deutschland oder um die Herausforderungen durch neue Formen des Rechtsextremismus – in vielfältiger Weise stellt sich die Thomas-Morus-Akademie aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen, klärt Standpunkte, lässt Betroffene und Beteiligte zu Wort kommen. Und auch wenn Antworten nicht immer und nicht für alle gefunden werden können – der Dialog bereichert und hilft, die Herausforderungen anzunehmen.

5144

23. April 2005 (Sa.)

### **Um des Himmels Willen!**

Frauen-Leben im Kloster heute  
Offene Akademietagung in Zusammenarbeit mit der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

5233

5. bis 6. November 2005 (So.-Mo.)

### **Verhängnis oder Ideal?**

Das Phänomen Armut – Fakten und Deutungen  
Offene Akademietagung

5238

19. November 2005 (Sa.)

### **Offenheit statt Mitleid**

Muslimische Frauen in Deutschland  
Offene Akademietagung

5250

9. bis 10. Dezember 2005 (Fr.-Sa.)

### **Neue Formen des Rechtsextremismus**

Codes und Symbole rechter Jugendlicher  
Studienkonferenz

## „Das Wunder von Bilbao“

Regionalentwicklung, Architektur, Freizeitwelten. Trends auf der Spur

Nach vielen Jahren der Krise löste 1997 die Eröffnung des Guggenheim-Museums in Bilbao eine internationale Publikumswirkung aus. Architekten wie Gehry, Forster oder Calatrava sowie Künstler setzen in der baskischen Stadt sichtbare Zeichen einer tiefgreifenden Erneuerung, die viele Beobachter als wegweisend einschätzen. Mit den eingeschlagenen Strategien zu einer Dienstleistungs- und Kulturmetropole beschäftigte sich ein Studienprojekt der Akademie. Insgesamt richtete sich im Programmjahr 2005 der Blick vorwiegend auf Themen der Regionalentwicklung. Gerade die Regionale 2010 bot die entsprechenden Möglichkeiten an. Themen „Klassiker“ in der Akademie, wie Jugendreisen und Familienferien, fanden sich ebenso im Angebot wie die Sichtung der neuen „Wandebewegung“, die Auseinandersetzung mit dem Trendsport Wandern.

5105

18. Januar 2005 (Di.)

### **Trendsport Wandern?**

Fitness, Naturerlebnis, Sinnsuche ...  
Studienkonferenz

5116

25. bis 27. Februar 2005 (Fr.-So.)

### **TeamerTage 2005**

Trends und Perspektiven im Jugendreisen  
Offene Akademietagung in Zusammenarbeit mit transfer e.v. und der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugend-erholungszentren e.v.

5148

26. Februar 2005 (Sa.)

### **Regionale 2010**

Perspektive Altenberg  
Studienkonferenz

5166

21. bis 22. April 2005 (Sa.-So.)

**AG Tourismus**

Studienkonferenz

5142

22. bis 23. April 2005 (So.-Mo.)

**Bergische Heimat**

Architektur, Siedlungsplanung und regionale Identität

Studienkonferenz

5150

30. April 2005 (Sa.)

**Regionale 2010**

Perspektive Heisterbach

Studienkonferenz

5208

17. bis 19. September 2005 (Sa.-Mo.)

**Bilbao und der „Guggenheim-Effekt“**

Zur Revitalisierung einer Hafen- und Industriestadt

Studienprojekt

5231

4. November 2005 (Fr.)

**3. Forum Familienurlaub**

Familienurlaub im Spannungsfeld von Angebotsprofilierung und Preispolitik

Studienkonferenz in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Ostbayern

und der Deutschen zentrale für Tourismus

5242

27. November bis 4. Dezember 2005

(So.-So.)

**Freizeiterlebnisswelten**

Shopping und Entertainment in Las Vegas und Los Angeles

Studienprojekt

**Hoffnungsträger und Sorgenkinder**

Länderkunde

Der Zusammenhang von Kolonialisierung und Globalisierung oder die Konsequenzen des raschen Wirtschaftswachstum Chinas auf die heimischen Märkte waren Themen, die 2005 auf der Tagungsagenda der Akademie standen. Aber auch politische Entwicklungen in Europa, wie die Aufnahme der baltischen Staaten Estland, Lettland und Litauen, die Länder mit einer großen hanseatischen Vergangenheit sind, boten Anlass zu Diskussionen und Analysen. Aber nicht nur die Linien der bilateralen internationaler Politik standen im Mittelpunkt des Interesses, sondern auch die Problemlagen einzelner Länder. So zeigte sich am Beispiel der Wasserkultur und Wassernutzung in Spanien, welche Konsequenzen sich aus dem Missbrauch natürlicher Ressourcen ergeben. Immer wieder wird deutlich, dass geschichtliche Voraussetzungen, politische Strukturen, wirtschaftliche Trends und soziale wie ökologische Zwänge in ihren wechselseitigen und weltweiten Abhängigkeiten gesehen werden müssen.

5134

19. bis 20. Februar 2005 (Sa.-So.)

**Mexiko**

Von der Kolonialisierung zur Globalisierung

Offene Akademietagung

5141

30. April bis 1. Mai 2005 (Sa.-So.)

**Estland, Lettland, Litauen**

Das Baltikum – Kunst, Kultur, Geschichte

Offene Akademietagung

5157

11. bis 12. Juni 2005 (Sa.-So.)

**Spanien heute**

Perspektiven einer europäischen Nation

Offene Akademietagung



5163

25. Juni 2005 (Sa.)

**Neue Horizonte**

Ausblick auf die Ferienakademien 2005 und 2006

Offene Akademietagung

5212

24. bis 25. September 2005 (Sa.-So.)

**Zwischen Tripolis und Tubruq**

Libyen-Geschichte und Gegenwart

Offene Akademietagung

5216

15. bis 16. Oktober 2005 (Sa.-So.)

**Kampf ums Wasser**

Wasserkultur und Wassernutzung in Spanien

Offene Akademietagung

5237

19. November 2005 (Sa.)

**Neue Horizonte**

Ausblick auf die Ferienakademien 2006

Offene Akademietagung

5248

3. bis 4. Dezember 2005 (Sa.-So.)

**Wirtschaftsmacht China**

Von Märkten und Möglichkeiten

Offene Akademietagung

5252

10. bis 11. Dezember 2005 (Sa.-So.)

**Europa in Südamerika**

Argentinien und Paraguay

Offene Akademietagung

**Vom Kult zur Kultur**

Erkundungen

Relikte römischer Anwesenheit an Rhein und Mosel, romanische und gotische Zeugnisse monastischer Handwerkskunst und Frömmigkeit und das literarische Schaffen großer deutscher Schriftsteller waren Themen und Ziele der Erkundungen 2005. Grab- und Steindenkmäler sowie Schmuck- und Glassammlungen vermitteln anschaulich den hohen kulturellen Stand und den Luxus römischen Lebens der ersten nachchristlichen Jahrhunderte in Deutschland. Später, im Mittelalter, errichteten Baumeister häufig Kirchen und Klosteranlagen über römischen Tempeln oder Heiligtümern. Als Ausdruck der Übermacht christlichen Glaubens über die alten Götter waren die Bauwerke sowohl Horte gelebter Gläubigkeit als auch Zentren politischer Macht. Die Spurensuche führte aber auch zu Kulturschaffenden der Literatur und Malerei der jüngeren Vergangenheit. Besuche an Wirkungsstätten der Künstlervereinigung des „Blauen Reiters“ standen ebenso auf dem Programm wie die Beschäftigung mit den „Flegeljahren“ Johann Wolfgang von Goethes oder den Lebenswelten von Theodor Fontane, Bertolt Brecht oder Christa Wolf.

5541

18. Januar 2005 (Di.)

**Schatzhaus der Römer**

Das Römisch-Germanische Museum  
Köln

Erkundung

5539

25. Januar 2005 (Di.)

**Im Rücken der Heiligen**

Hintergrundgestaltung gotischer  
Tafelmalerei

Erkundung

5511

4. bis 8. Februar 2005 (Fr.-Di.)

**Kunstmetropole Berlin**

Museen in der Hauptstadt  
Erkundung

5513

8. bis 11. Februar 2005 (Di.-Fr.)

**Antike Weltstadt**

Das römische Trier und die Palastvillen  
an der Mosel  
Erkundung

5512

15. Februar 2005 (Di.)

**Reformmönche und Stiftsdamen**

Neuss, Mönchengladbach, Neuwerk  
Erkundung

5514

2. März 2005 (Mi.)

**Kunstreicher Niederrhein**

Kempen und Straelen  
Erkundung

5515

9. März 2005 (Mi.)

**Romanik und Gotik im Dreiländereck**

Maastricht  
Erkundung

5526

30. März bis 2. April 2005 (Mi.-Sa.)

**Romanik rund um Köln**

Neuss, Brauweiler, Knechtsteden, Bonn  
Erkundung

5519

5. bis 9. April 2005 (Di.-Sa.)

**Schwäbische Dichterlandschaft**

Von Schiller und Hölderlin bis Mörike  
und Hauff  
Erkundung

5520

12. April 2005 (Di.)

**Monumente für das Seelenheil**

Rommersdorf, Sayn und Maria Laach  
Erkundung

5528

16. April 2005 (Sa.)

**In der Pellenz**

Kunstwerke von der Frühromanik bis  
zum Barock  
Erkundung

5521

20. April 2005 (Mi.)

**Ein anderer Alltag?**

Jüdisches Leben im Rheinland  
Erkundung

5544

21. April 2005 (Do.)

**Auf den Spuren der Goldenen Madonna**

Der Dom in Essen und das Ruhrland-  
museum  
Erkundung

5545

29. April 2005 (Fr.)

**Frauenkonvente in Trier und im  
Moseltal**

Von karolingischen Klostergründungen  
und Bildungsidealen  
Erkundung

5523

30. April 2005 (Sa.)

**Wiedergeburt des Mittelalters**

Neugotische Baukunst im Rheinland  
Erkundung

5524

3. Mai 2005 (Di.)

**Erkundungen um die Landeshauptstadt**

Kaiserswerth, Gerresheim, Schloss  
Benrath  
Erkundung

5546

7. Mai 2005 (Sa.)

**Zwischen Selbständigkeit und  
Fremdeinfluss**

Frauenklöster an Rhein und Lahn  
Erkundung

5525  
10. bis 12. Mai 2005 (Di.-Do.)  
**Gotik in Hessen**  
Marburg, Wetzlar, Arnsburg  
Erkundung

5547  
18. Mai 2005 (Mi.)  
**Stiftsdamen und Heilige Frauen**  
Frauenklöster rund um Bonn  
Erkundung

5529  
21. Mai 2005 (Sa.)  
**Schmuckfreudige Romanik und strenge Hochgotik**  
Linz und St. Katharinen  
Erkundung

5543  
25. Mai 2005 (Mi.)  
**Ein anderer Alltag?**  
Jüdisches Leben im Rheinland – in der Stadt und auf dem Land  
Erkundung

5517  
26. bis 29. Mai 2005 (Do.-So.)  
**Kunst und Literatur an der Isar**  
Entdeckungen in München  
Erkundung

5530  
3. Juni 2005 (Fr.)  
**Malerei und Skulptur der Klassischen Moderne**  
Das Rijksmuseum Kröller-Müller in Otterloo  
Erkundung

5548  
8. Juni 2005 (Mi.)  
**Zwischen Behauptung und Vertreibung**  
Zeugnisse der Klosterlandschaft in der Voreifel  
Erkundung

5531  
11. Juni 2005 (Sa.)  
**Erbaut zu Ehre Gottes**  
Kirchen im Bergischen Land  
Erkundung

5502  
15. Juni 2005 (Mi.)  
**Ein irdisches Paradis**  
Die Insel Hombroich  
Erkundung

5549  
22. Juni 2005 (Mi.)  
**Stifte und Klöster am Niederrhein**  
Beginen, Stifte, Orden  
Erkundung

5535  
6. Juli 2005 (Mi.)  
**Kulturlandschaft Südeifel**  
Mayen, Fraukirch, Schloss Bürresheim, Monreal  
Erkundung

5536  
8. bis 11. Juli 2005 (Fr.-Mo.)  
**Berlin – Lektüre der Straßen**  
Auf den Spuren von Theodor Fontane, Bertolt Brecht  
Erkundung

5538  
27. Juli 2005 (Mi.)  
**Kulturlandschaft Nordeifel**  
Mariawald, Schleiden, Wildenburg, Reifferscheidt  
Erkundung

5542  
29. bis 31. Juli 2005 (Fr.-So.)  
**Im Windschatten der Geschichte**  
Kunst und Kultur im Fürstentum Waldeck  
Erkundung

5550

6. August 2005 (Sa.)

**Romanik an der Maas**

Roermond und Susteren

Erkundung

5552

19. bis 22. August 2005 (Fr.-Mo.)

**Goethes Flegeljahre**

Auf den Spuren eines Genies

Erkundung

5551

23. bis 27. August 2005 (Di.-Sa.)

**Klöster, Bäder, Residenzen**

Kunst und Kultur im nördlichen

Schwarzwald und am Oberrhein

Erkundung

5553

3. September 2005 (Sa.)

**Spätgotik am Niederrhein**

Goch und Kranenburg

Erkundung

5554

24. September 2005 (Sa.)

**Schatzhäuser am Niederrhein**

Elten und Emmerich

Erkundung

5556

28. September 2005 (Mi.)

**Waldeinsamkeit und Klosterstille**

Romanische Klöster und Stifte in der

Eifel

Erkundung

5558

11. Oktober 2005 (Di.)

**Von Romantikern entdeckt**

Kunst und Kultur im Ahrtal

Erkundung

5559

12. bis 16. Oktober 2005 (Mi.-So.)

**Auf den Spuren des „Blauen Reiters“**

Eine Künstlervereinigung – ihre Motive,

ihre Wirkungen

Erkundung

5557

18. bis 20. Oktober 2005 (Di.-Do.)

**Monastische Vielfalt**

Klöster in der Südeifel

Erkundung

5568

21. Oktober 2005 (Fr.)

**Ein irdisches Paradies?**

Die Insel Hombroich

Erkundung

5561

25. bis 28. Oktober 2005 (Di.-Fr.)

**Im Schatten des Doms**

Romanik in und um Köln

Erkundung

5566

2. bis 6. November 2005 (Mi.-So.)

**Kunstmropole Berlin**

Museen in der Hauptstadt

Erkundung

5565

3. November 2005 (Do.)

**Schätze kaiserlicher Damen**

Der Domschatz zu Essen und die Abtei

in Werden

Erkundung

5560

5. bis 8. Dezember 2005 (Mo.-Do.)

**Lübeck zwischen Mann und Marzipan**

Kulturhistorisch-literarische Erkundung

5567

7. Dezember 2005 (Mi.)

**Konkurrenz der Stifte**

St. Gereon in Köln und St. Cassius und

Florentius in Bonn

Erkundung

5564

14. bis 18. Dezember 2005 (Mi.-So.)

**Auf den Spuren des „Blauen Reiters“**

Eine Künstlervereinigung – ihre Motive,

ihre Wirkungen

Erkundung

## Besonderer Blick nach Osten

### Ferienakademien

Mit dem Wegfall des „Eisernen Vorhangs“ und der Öffnung der Europäischen Union reizt die Entdeckung kulturhistorischer Schätze und landschaftlicher Schönheiten in den östlichen Nachbarländern Deutschlands. Die einstige Kulturhauptstadt und heimliche Hauptstadt Polens, Krakau, war daher ebenso begehrtes Ziel der Ferienakademiegäste wie die Stadt Karls IV. oder Franz Kafkas: Prag, die Hauptstadt Tschechiens. Während diese Städtereisen auch mit dem Besuch von Opern und Konzerten verbunden waren, standen bei den Ferienakademien in Bulgarien, Rumänien oder in den baltischen Ländern Informationen über das kulturelle Erbe, die wechselvolle Geschichte, die Naturschönheiten und nicht zuletzt die gegenwärtigen Lebenssituationen im Vordergrund. Aber auch zu „klassischen Reisezielen“ wie Spanien, Griechenland, Frankreich, Italien oder in Regionen Deutschlands oder Österreichs führten Ferienakademien (insgesamt 49) – mit speziellem thematischen Fokus: So galt eine Spurensuche in Griechenland der Theologie des Völkerapostels Paulus, eine andere dem „Buch mit sieben Siegeln“ – der Geheimen Offenbarung des Johannes. Erstmals ins Programm aufgenommen, fand die Ferienakademie zu Leben und Werk Michelangelos – verbunden mit einer Sonderöffnung der Sixtinischen Kapelle für die Gäste der Ferienakademie – ebenso regen Zuspruch wie eine Reise auf den Spuren Goethes in der Ewigen Stadt.

Vermehrt wird die Akademie auch angefragt, Ferienakademien für spezielle Zielgruppen zu konzipieren, so für die Niels-Stensen-Gemeinschaft, den Vorstand der Raiffeisenkasse Überetsch oder einen Freundeskreis.

5801

3. bis 8. Februar 2005 (Do.-Di.)

#### **Bella Napoli**

Kulturgeschichtliche Stadtspaziergänge durch das unbekannte Neapel

Ferienakademie

5808

3. bis 8. Februar 2005 (Do.-Di.)

#### **Spaniens Rom**

Kunst und Kultur in Toledo

Ferienakademie

5807

9. bis 13. Februar 2005 (Mi.-So.)

#### **Michelangelo und die Pracht der Mosaiken**

Kunsthistorisch-theologische Erkundungen in Rom

Ferienakademie

5802

25. Februar bis 4. März 2005 (Fr.-Fr.)

#### **Primavera Andaluza**

Entdeckungen im Süden Spaniens

Ferienakademie

5803

28. Februar bis 12. März 2005 (Mo.-Sa.)

#### **Thessaloniki, Delphi, Korinth ...**

Auf den Spuren des Völkerapostels Paulus durch Griechenland

Ferienakademie

5804

7. bis 15. März 2005 (Mo.-Di.)

#### **Primavera Siciliana**

Eine Insel im Schnittpunkt der großen Mittelmeerkulturen

Ferienakademie

5830

10. bis 13. März 2005 (Do.-So.)

**Malaga – Granada – Cordoba**

Wanderstudienreise vom Olymp zum Parnass

Ferienakademie

5824

27. Mai bis 5. Juni 2005 (Fr.-So.)

**Slowakei – Kleinod im Herzen Europas**

Von Bratislava über die Hohe Tatra in die Zips

Ferienakademie

5825

7. bis 12. Juni 2005 (Di.-So.)

**„Die lauschende Menge bewundert den erhabenen Klang“**

Händel-Festspiele und mehr

Ferienakademie

5826

15. bis 23. Juni 2005 (Mi.-Do.)

**Höhlenmalerei, Kirchen und Bastiden**

Durch die Täler des Périgord und der Dordogne

Ferienakademie

5828

23. Juni bis 3. Juli 2005 (Do.-So.)

**Bulgarien entdecken**

Rund um das Balkan-Gebirge

Ferienakademie

5827

27. Juni bis 4. Juli 2005 (Mo.-Mo.)

**Das Land der Eroberer**

Die Normandie

Ferienakademie

5829

19. bis 25. Juli 2005 (Di.-Mo.)

**Edinburgh und die Lowlands**

Erkundungen im Süden Schottlands

Ferienakademie

5850

6. bis 13. August 2005 (Sa.-Sa.)

**Sommer in Salzburg**

Eine Kulturwoche zu den Festspielen 2005

Ferienakademie

5851

14. bis 26. August 2005 (So.-Fr.)

**Baltische Impressionen**

Litauen, Lettland, Estland

Ferienakademie

5853

10. bis 17. September 2005 (Sa.-Sa.)

**Zauberhafte Kanalinseln**

Die britische Normandie: Jersey, Guernsey und Sark

Ferienakademie

5856

12. bis 17. September 2005 (Mo.-Sa.)

**Kunst und Kultur zwischen Altmühl und Donau**

Eichstätt, Ingolstadt, Neuburg/Donau, Kaisheim

Ferienakademie

5857

14. bis 24. September 2005 (Mi.-Sa.)

**Zwischen Alpen und Hochprovence**

Dauphiné und Hochprovence

Ferienakademie

5858

19. bis 25. September 2005 (Mo.-So.)

**Unbekannte Steiermark**

Entdeckungen in und um Graz

Ferienakademie

5873

21. bis 28. September 2005 (Mi.-Mi.)

**Von Mosaikglanz und Stadtstolz**

Spätantikes Ravenna und mittelalterliches Bologna

Ferienakademie

5859  
27. September bis 5. Oktober 2005  
(Di.-Mi.)

**Burgund**

Kirchen, Klöster, Bilderwelten  
Ferienakademie

5874  
2. bis 8. Oktober 2005 (So.-Sa.)  
**„Der Wind springt das Hohe Ufer an“**  
Mecklenburg als literarische Landschaft  
Ferienakademie

5860  
4. bis 11. Oktober 2005 (Di.-Di.)  
**Was ist wie Rom!**  
Kulturgeschichtliche Entdeckungen  
Ferienakademie

5863  
5. bis 16. Oktober 2005 (Mi.-So.)  
**Höhepunkte der Antike**  
Rundreise durch das klassische  
Griechenland  
Ferienakademie

5861  
7. bis 13. Oktober 2005 (Fr.-Do.)  
**Kunstmropole Madrid**  
Kunst und Kultur in der spanischen  
Hauptstadt  
Ferienakademie

5854  
8. bis 15. Oktober 2005 (Sa.-Sa.)  
**Krakau**  
Entdeckungen in der heimlichen  
Hauptstadt Polens  
Ferienakademie

5864  
15. bis 21. Oktober 2005 (Sa.-Fr.)  
**Von Mosaikglanz und Stadtstolz**  
Spätantikes Ravenna und  
mittelalterliches Bologna  
Ferienakademie

5865  
22. bis 29. Oktober 2005 (Sa.-Sa.)  
**Höhepunkte Siziliens**  
Eine Insel im Schnittpunkt der großen  
Mittelmeerkulturen  
Ferienakademie

5867  
22. bis 29. Oktober 2005 (Sa.-Sa.)  
**Tor zur Neuen Welt**  
Lissabon und Umgebung  
Ferienakademie

5866  
22. bis 29. Oktober 2005 (Sa.-Sa.)  
**Land aus Licht und Schatten**  
Entdeckungen in Andalusien  
Ferienakademie

5868  
27. Oktober bis 1. November 2005  
(Do.-Di.)  
**Spaniens Rom**  
Kunst und Kultur in Toledo  
Ferienakademie

5869  
7. bis 14. November 2005 (Mo.-Mo.)  
**„Das Land, wo die Zitronen blühen“**  
Die Costa Amalfitana und Neapel  
Ferienakademie

5875  
24. bis 27. November 2005 (Do.-So.)  
**Athen**  
Kulturhistorische Stadtspaziergänge  
Ferienakademie

5872  
27. Dezember 2005 bis 3. Januar 2006  
(Di.-Di.)  
**Unter Olivenbäumen**  
Entdeckungen und Erfahrungen auf  
Kreta  
Ferienakademie

## Lernen – aber wie?

Bildung und Pädagogik

Wie lernt der Mensch? Diese Frage versuchte eine Tagung zu beantworten, die die aktuellen Erkenntnisse aus der Hirnforschung und die Konsequenzen für die Schule und den Unterricht diskutierte. Eine Erkenntnis der Tagung war, dass die Erwartungen an die praktische Umsetzung der Hirnforschungsergebnisse noch nicht erfüllt werden. Die Hirnforscher können zwar erklären, wie bestimmte Lernprozesse im Gehirn ablaufen, aber immer noch nicht sagen, wie gelernt wird. Daneben standen Fragen des interkulturellen Lernens weltweit, die Determinanten von Hochleistung, aber auch die Möglichkeiten des persönlichen Ausdrucks in der Montessori-Pädagogik im Mittelpunkt der pädagogischen Tagungen. Eine thematische Kontinuität zeigte sich in den Tagungen des Netzwerks Kirchenführung in Erfurt und in der Beschäftigung mit dem Verhältnis von Kuratierung, Museumspädagogik und Gestaltung in Museen und bei Ausstellungen.

5110

12. bis 13. Februar 2005 (Sa.-So.)

### **Wie entsteht Hochleistung?**

Individuelle und soziale Determinanten  
Studienkonferenz

5931

4. März 2005 (Fr.)

### **Schulleiter-Tagung**

Workshop

5121

14. bis 15. März 2005 (Mo.-Di.)

### **Netzwerk Kirchenführung**

Mitarbeiterbegleitung, Organisation,  
Führungskonzepte  
Studienkonferenz

5129

9. April 2005 (Sa.)

### **Wie lernt der Mensch?**

Hirnforschung und die Konsequenzen für  
Schule und Unterricht  
Studienkonferenz

5981

31. August bis 1. September 2005 (Mi.-Do.)

### **Gesundheit und Bildung**

Workshop

5214

30. September bis 2. Oktober 2005 (Fr.-  
So.)

### **Musik – Kunst – Sprache**

Möglichkeiten des persönlichen  
Ausdrucks in der Montessori-Pädagogik  
Studienkonferenz

5217

17. bis 18. Oktober 2005 (Mo.-Di.)

### **Interkulturelles Lernen weltweit**

Wirkungen des internationalen  
Schüleraustauschs  
Studienkonferenz

5244

30. November bis 1. Dezember 2005  
(Mi.-Do.)

### **Das magische Dreieck**

Zum Verhältnis von Kuratierung,  
Museumspädagogik und Gestaltung  
Studienkonferenz

5982

9. bis 11. Dezember 2005 (Fr.-So.)

### **Musik bildet den Menschen**

Workshop



## **Mediation in Schule und beruflichem Kontext**

Streitschlichtung mit der Akademie

Die Nachfrage nach Kursen zur Streitschlichtung ist ungebrochen: Bis Ende 2005 wurden 153 Workshops für Lehrerinnen und Lehrer in Grund- und weiterführenden Schulen veranstaltet. Die seit Anfang 1996 angebotenen Workshops haben einen breiten Kreis von Schulpädagoginnen und Schulpädagogen erreicht. Die im vergangenen Jahr neu ins Angebot aufgenommene Ausbildung für die Mediation im beruflichen Kontext wurde 2005 abgeschlossen. Fest zum Programm gehören weiterhin die Workshops zum sozialen Lernen, zur Deeskalation von Konflikten in der Schule und der Aufbaukurs zur Schulmediation. Die zum Angebot gehörende Publikation „Kinder lösen Konflikte selbst! Mediation in der Grundschule“ erschien 2005 in der 5. Auflage. Beteiligt war die Akademie außerdem am Streitschlichtungskongress in Geseke.

5918  
28. bis 30. Januar 2005 (Fr.-Sa.)  
**Berufliche Mediation 3**  
Workshop

5923  
11. bis 12. Februar 2005 (Fr.-Sa.)  
**Streitschlichtung SI K1**  
Workshop

5919  
18. bis 19. Februar 2005 (Fr.-Sa.)  
**Soziales Lernen**  
Grundschule/Sekundarschule  
Workshop

5925  
4. bis 5. März 2005 (Fr.-Sa.)  
**Streitschlichtung SI K2**  
Workshop

5922  
11. bis 12. März 2005 (Fr.-Sa.)  
**Streitschlichtung GS K3**  
Workshop

5920  
18. bis 20. März 2005 (Fr.-So.)  
**Berufliche Mediation 4**  
Workshop

5924  
15. bis 17. April 2005 (Fr.-So.)  
**Berufliche Mediation 5**  
Workshop

5926  
22. bis 23. April 2005 (Fr.-Sa.)  
**Streitschlichtung SI K3**  
Workshop

5930  
30. April 2005 (Sa.)  
**Arbeitskreis Streitschlichtung**  
Workshop

5921  
20. bis 21. Mai 2005 (Fr.-Sa.)  
**Streitschlichtung GS K1**  
Workshop

5927  
10. bis 11. Juni 2005 (Fr.-Sa.)  
**Streitschlichtung SI K1**  
Workshop

5929  
1. bis 3. Juli 2005 (Fr.-So.)  
**Aufbaukurs GS/SI**  
Workshop

5950  
26. bis 27. August 2005 (Fr.-Sa.)  
**Streitschlichtung SI K2**  
Workshop

5975  
9. bis 10. September 2005 (Fr.-Sa.)  
**Moderatoren-Treffen**  
Workshop

5951

16. bis 17. September 2005 (Fr.-Sa.)

**Streitschlichtung GS K2**

Workshop

5952

23. bis 24. September 2005 (Fr.-Sa.)

**Streitschlichtung SI K1**

Workshop

5953

21. bis 22. Oktober 2005 (Fr.-Sa.)

**Streitschlichtung SI K3**

Workshop

5955

4. bis 5. November 2005 (Fr.-Sa.)

**Streitschlichtung SI K2**

Workshop

5971

5. November 2005 (Sa.)

**Deeskalation von Konflikten**

Strategien und Methoden für den Schulalltag

Workshop

5957

11. bis 12. November 2005 (Fr.-Sa.)

**Soziale Kompetenz stärken**

Bausteine eines verantwortungsvollen Miteinanders

Workshop

5246

2. bis 4. Dezember 2005 (Fr.-So.)

**Streitschlichtung**

Austausch – Fortbildung – Entwicklung neuer Perspektiven

Studienkonferenz

5958

2. bis 3. Dezember 2005 (Fr.-Sa.)

**Streitschlichtung GS K3**

Workshop

5959

16. bis 17. Dezember 2005 (Fr.-Sa.)

**Streitschlichtung SI K3**

Workshop

**Probleme erkennen, Konflikte lösen**

Bensberger Management-Training

Kontroversen und Streitigkeiten sind unerfreulich, kosten persönliche Energien und fördern Stress. In Arbeitssituationen können sie zu Produktivitäts- und Motivationshemmern werden. Dabei sind Konflikte in zwischenmenschlichen Beziehungen unvermeidlich. Sorgfältig bearbeitet und einverständlich gelöst, liefern sie sogar Modelle für einen offensiven und produktiven Umgang mit Interessengegensätzen. Wie sich Konflikte konstruktiv bearbeiten und Lösungswege finden und festhalten lassen, ist Thema eines der Bensberger Management-Trainings. Das Workshopangebot reicht von Fragen der Teamentwicklung und Projektarbeit bis hin zu Techniken der Tagungsgestaltung und der Moderation in Großgruppen und bietet Fach- und Führungskräften Unterstützung, die eigenen Fertigkeiten und Kenntnisse weiterzuentwickeln, in Übungen zu erproben und in der Auseinandersetzung mit Praxisbeispielen zu vertiefen.

5915

28. bis 29. Januar 2005 (Fr.-Sa.)

**Präsentation und Visualisierung**

Verständlich darstellen – sichtbar überzeugen

Workshop

5916

11. bis 12. März 2005 (Fr.-Sa.)

**Moderation in Projektgruppen und Teams**

Situationen, Techniken, Abläufe

Workshop

5917

7. bis 8. April 2005 (Do.-Fr.)

**Führung und Motivation**

Leitung in Organisationen und Unternehmen

Workshop

5935

19. bis 20. Mai 2005 (Do.-Fr.)

**Projektmanagement**

Workshop

5932

24. bis 25. Juni 2005 (Fr.-Sa.)

**Strategien gegen Stress und Burnout**

Selbstbewusster und effektiver Umgang mit Belastungssituationen

Workshop

5968

8. bis 9. September 2005 (Do.-Fr.)

**Team-Entwicklung**

Strategien und Instrumente zum Aufbau und zur Leitung von Teams

Workshop

5969

28. bis 29. Oktober 2005 (Fr.-Sa.)

**Konfliktmanagement**

Situationen und Strategien

Workshop

5976

2. bis 3. Dezember 2005 (Fr.-Sa.)

**Tagungsgestaltung und Großgruppenmoderation**

Methoden und Abläufe der

Teilnehmeraktivierung

Workshop

**Faszination Kloostergarten**

Medizin und Gesundheit

Gärten faszinieren, Kloster-Gärten und –medizin umso mehr. Während der Ausstellung „Krone und Schleier. Kunst aus mittelalterlichen Frauenklöstern“ in der Bundeskunsthalle in Bonn zierte das Dach des Museums ein Kloster-Kräutergarten. So bot sich eine Tagung mit einer botanisch-pharmazeutischen Führung an, die die Traditionen, Gestaltungs- und Nutzungsprinzipien von Kloostergärten und ihre Faszination heute beleuchtet. Bedingt durch die zunehmende Überalterung unserer Gesellschaft sehen sich immer mehr Menschen – direkt oder indirekt – mit dem Problem der Demenz konfrontiert. Ein Workshop gab den Teilnehmern die Gelegenheit, sich über Therapien, Pflege und Begleitung Betroffener zu informieren. Einem weiteren aktuellen Thema widmete sich die Studienkonferenz über „Wege und Orte der Trauma-Behandlung“, in der die ressourcenorientierte Arbeit mit Folterüberlebenden vorgestellt und diskutiert wurde.

5146

4. Juni 2005 (Sa.)

**Kräuter, Heilmittel, Therapien**

Kloostergärten – ihre Tradition,

Gestaltung und Nutzung

Offene Akademietagung

5162

30. Juni bis 1. Juli 2005 (Do.-Fr.)

**Wenn der Geist verfällt**

Demenz – Therapie, Pflege, Begleitung

Workshop

5243

30. November 2005 (Fr.)

**Wege und Orte der Trauma-Behandlung**

Ressourcenorientierte Arbeit mit

Folterüberlebenden

Studienkonferenz

## Mittelpunkt Berlin

Medien, Politik, Gesellschaft

Ob man es im Rheinland gerne hört oder nicht: Seit der Verlegung des deutschen Regierungssitzes von Bonn nach Berlin haben sich die Gewichte der Macht nach Osten verschoben. Das Jugendforum machte sich auf die Suche nach den Orten und den Personen, die die Entscheidungen treffen, vorbereiten, umsetzen oder medial begleiten. Vom Parlamentsredakteur des „Spiegel“ bis zum Bundestagsabgeordneten reichte das Spektrum der Gesprächspartner bei den politischen Erkundungen in der Hauptstadt, die mit Besuchen an Erinnerungsorten der NS-Diktatur und des SED-Staates auch die historische Dimension der alten und neuen Hauptstadt einzufangen suchte. Ebenfalls ein Grund nach Berlin zu reisen: Die Internationale Tourismusbörse ITB – auch in diesem Jahr wieder Lernort eines Workshops für Nachwuchsjournalisten.

## Nibelungentreue

Literatur und Film

Eine Geschichte wie aus einer anderen Welt: Heimtückisch wird Siegfried, der fast unverwundbare Held, ermordet. Erst die Heirat mit dem Hunnenkönig Etzel gibt seiner Witwe Kriemhild die Möglichkeit zur Rache, bei der ihre Brüder und ihr eigener Sohn ums Leben kommen und ein ganzes Herrschergeschlecht ausstirbt. Wovon erzählt dieser befremdende Text aus dem Mittelalter? Gibt es historische oder mythologische Quellen? Und warum machte das 19. Jahrhundert das „Nibelungenlied“ zum Nationalepos, so dass sich noch die Propaganda des Dritten Reiches auf den heroischen Untergang der Nibelungen beziehen konnte? Hier wie auch in einem Jugendforum zum Film der 1920er und 1930er Jahre wurden die Brücken deutlich, die von der Kunst in die gesellschaftliche Wirklichkeit führen: Literatur und Film entstehen nicht in einem luftleeren Raum – und wirken auf ihre Umwelt ein.

5704

10. bis 15. März 2005 (Do.-Di.)

### **Recherchieren, Schreiben, Redigieren**

Presseworkshop auf der Internationalen Tourismusbörse ITB

Jugendforum

5709

30. März bis 2. April 2005 (Mi.-Sa.)

### **Von der Reichs- zur Bundeshauptstadt**

Historische und politische Erkundungen in Berlin

Jugendforum

5701

22. bis 23. Januar 2005 (Sa.-So.)

### **„Daz ist der Nibelunge liet“**

Das Nibelungenlied – ein Werk und seine Wirkung

Jugendforum

5718

2. bis 3. Juli 2005 (Sa.-So.)

### **Der Schatz im Silbensee**

Eine Schreibwerkstatt

Jugendforum

5753

5. bis 6. November 2005 (Sa.-So.)

### **Von Caligari zu Hitler?**

Kino und Politik in der Weimarer Republik

Jugendforum

## Was kommt nach der Schule?

Schule, Studium und Beruf

„Wege ins Ausland“, die Messe für Auslandsinteressierte, ist längst eine Institution in Köln und Umgebung: Mehr als 60 Aussteller informierten die über 3000 jugendlichen Besucherinnen und Besucher über Möglichkeiten, für ein Schul- oder Studienjahr, für Praktikum und Ausbildung oder im Rahmen eines Freiwilligendienstes ins Ausland zu gehen. Wie es an einer Universität zugeht, erfuhren die Teilnehmer der beiden Jugendforums-Veranstaltungen „Probieren vor dem Studieren“: Der „Dies Academicus“ der Universität Bonn bot im Sommer- und Wintersemester Gelegenheit, in Lehrveranstaltungen hineinzuschnuppern, aber auch sich im Gespräch mit Studierenden über den Studienalltag zu informieren.

5703

10. Februar 2005 (Do.)

### **Wege ins Ausland**

Die Messe für Auslandsinteressierte  
Jugendforum

5705

12. bis 13. Februar 2005 (Sa.-So.)

### **Präsentation und freie Rede**

Tipps und Methoden für Schule und  
Studium  
Jugendforum

5714

31. Mai bis 1. Juni 2005 (Di.-Mi.)

### **Probieren vor dem Studieren**

Einblicke in das Hochschulstudium  
Jugendforum

5759

6. bis 7. Dezember 2005 (Mi.-Di.)

### **Probieren vor dem Studieren?**

Einblicke in das Hochschulstudium  
Jugendforum

## Freiheit als Problem

Philosophie und Naturwissenschaften

Die Hirnforschung kann heute zeigen, dass unser Verhalten und Erleben von materiellen Vorgängen im Gehirn abhängig ist. Entpuppt sich Freiheit auf diese Weise als Illusion? Kann die Philosophie dennoch die menschliche Freiheit behaupten? Und was bedeutet das für unsere Verantwortung gegenüber der Welt, die uns umgibt? Diesen Fragen ging das Jugendforum im Dialog zwischen Hirnforschung und Philosophie nach. Andere Veranstaltungen fragten nach der Bedeutung, die das Denken von Immanuel Kant und Friedrich Nietzsche heute noch hat, oder machten sich auf die Suche nach der Philosophie der Frankfurter Schule und der französischen Existenzialisten. „Zwei Dinge erfüllen das Gemüt mit immer neuer und zunehmender Bewunderung und Ehrfurcht, je öfter und anhaltender sich das Nachdenken damit beschäftigt: Der bestirnte Himmel über mir und das moralische Gesetz in mir“, schreibt Kant in der „Kritik der praktischen Vernunft“. Und so warf auch ein Jugendforum einen Blick in den Sternenhimmel und informierte sich in der Sternwarte Bonn über aktuelle Fragestellungen der Astronomie.

5702

27. bis 29. Januar 2005 (Do.-Fr.)

### **Adorno, Marcuse, Horkheimer**

Die Frankfurter Schule – Personen, Orte,  
Themen  
Jugendforum

5706

19. bis 20. Februar 2005 (Sa.-So.)

### **Jenseits von Gut und Böse?**

Friedrich Nietzsche – Leben, Werk,  
Wirkung  
Jugendforum

5708

## Projektarbeit

12. bis 13. März 2005 (Sa.-So.)

### **Diktatur der Nervenzellen**

Die Hirnforschung und das Problem der Freiheit

Jugendforum

5710

8. bis 10. April 2005 (Fr.-Mo.)

### **Vernünftig, moralisch, verantwortlich**

Die Philosophie Immanuel Kants

Jugendforum

5716

25. bis 26. Juni 2005 (Sa.-So.)

### **Freiheit**

Annäherungen an einen schwierigen Begriff

Jugendforum

5751

17. bis 18. September 2005 (Sa.-So.)

### **Die Erkenntnis der Wahrheit**

Platon und seine Philosophie

Jugendforum

5752

22. bis 23. Oktober 2005 (Sa.-So.)

### **Absurd!**

Albert Camus – Leben, Werk, Wirkung

Jugendforum

5758

26. bis 27. November 2005 (Sa.-So.)

### **Blick zu den Sternen**

Fragestellungen und Erkenntnisse der Astronomie

Jugendforum

### **Modellprojekt auf der Zielgraden**

beraberce // gemeinsam – Interkulturelle Seminare werden fortgeführt

Das letzte Jahr des Modellprojekts beraberce // gemeinsam war von einem vielfältigen und gut besuchten Seminarprogramm geprägt. Die behandelten Themen reichten von Politik und Medien bis zu Religion und Literatur. Speziell an türkische Frauen richtete sich das Merhaba-Seminar mit deutschen Filmschaffenden türkischer Herkunft. Wegen starker Nachfrage von Schulen wurde das interkulturelle Training „Kulturen-Knigge kompakt“ mittlerweile schon vier Mal durchgeführt. Das Training hat der Arbeitskreis des Projekts selbst entwickelt. Die Akademie hofft, das Engagement der ehrenamtlich tätigen Studentinnen und Studenten dieses Kreises künftig in einem neuen interkulturellen Modellprojekt fortführen zu können.



5783

12. bis 13. Februar 2005 (Sa.-So.)

### **Arbeitskreistreffen**

Workshop

5781

26. bis 27. Februar 2005 (Sa.-So.)

### **Die 25 und ihre Nachbarn**

Nach der EU-Erweiterung: Wie geht es weiter?

Workshop

5784

7. bis 8. April 2005 (Do.-Fr.)

### **„Kulturen-Knigge kompakt“**

Interkulturelle Sensibilisierung für Auslandsaufenthalt

Workshop

5780

16. bis 17. April 2005 (Sa.-So.)

**Klischee-Produktion und multikulturelle  
Redaktion**

Ausländerthema in den Medien –  
Ausländer in den Medien  
Workshop

5782

28. bis 29. April 2005 (Do.-Fr.)

**Eine gute Geschichte ist die beste  
Rache**

Schreibwerkstatt mit Selim Özdoğan  
Workshop

5785

25. bis 26. Juni 2005 (Mo.-Di.)

**„Kulturen-Knigge kompakt“**

Training für Auslandsaufenthalte und  
interkulturelle Integration  
Workshop

5787

2. bis 3. Juli 2005 (Sa.-So.)

**Methoden der interkulturellen  
Gruppenarbeit**

Workshop

5786

5. bis 6. November 2005 (Sa.-So.)

**Deutschland multireligiös**

Workshop

**Schüleraustausch auf dem Prüfstand**

Neue Schwerpunkte im Forscher-Praktiker-  
Dialog

Im Forscher-Praktiker-Dialog für internatio-  
nale Jugendarbeit hat sich der Blick auf  
die Schule als ein neuer Schwerpunkt  
herausgebildet. Im Projektjahr 2005 ging  
es um Wirkungsforschung zum Schüler-  
und Jugendaustausch und um die bessere  
Vernetzung des internationalen Austau-  
sches mit dem Schulalltag. Auch die Frage  
interreligiöser Kompetenz hat in dem  
Dialog eine neue Dringlichkeit gewonnen,  
den die Akademie zusammen mit transfer  
und dem SSIP (Sozialwissenschaftlicher  
Studienkreis für internationale Probleme)  
durchführt.

Forscher - Praktiker  
) Dialog (  
Internationale  
Jugendbegegnung

5256

15. bis 16. Dezember 2005 (Do.-Fr.)

**FPD Konsultationstreffen**

Studienkonferenz



5770

30. April 2005 bis 1. Mai 2005 (Sa.-So.)

**Starke Frauen**

Ein Film-Seminar mit Filmen,  
Regisseuren und Schauspielerinnen  
Workshop

## Zusätzliche Aktivitäten

Auch außerhalb ihrer beruflichen Tätigkeit sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Akademie aktiv: Als Mitglieder oder Vorstände in Vereinen, in Ehrenämtern, als Autoren und Gastreferenten entwickeln sie sich persönlich weiter, knüpfen neue Kontakte und fördern ein Netzwerk, das der Arbeit der Akademie zugute kommt und ihren Bekanntheitsgrad stetig steigert.

### Elisabeth Bremekamp

#### *Mitgliedschaft*

- Vorstand der Katholisch-Sozialethischen Arbeitsstelle e.V., Hamm

### Dr. Wolfgang Isenberg

*Fachgutachter Freizeit/Tourismus in den Projekten „masterplan :grün“ und „:stadt“ der Regionale 2010, Moderator der „runden Tische“ Altenberg und Heisterbach*

#### *Mitgliedschaft*

- Vorsitzender Beirat Tourismusverband NRW
- wissenschaftlicher Beirat „Voyage. Jahrbuch für Reise- & Tourismusforschung“, DuMont Buchverlag, Köln
- Mitgliederversammlung Haus Venusberg e.V., Bonn
- Vorstand der Katholischen Arbeitsgemeinschaft Freizeit und Tourismus, Bonn
- Urban Land Institute

#### *Vertretung der Akademie*

- Leiterkreis der katholischen Akademien
- Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke
- Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes NRW

#### *Vorträge*

- Thomas-Morus-Akademie – Auftrag, Arbeitsweisen, Angebote. Bundesagentur für Arbeit Bonn, Universität

Bonn, 1.2.2005

- Tourismus. Zukunft im Bergischen Land. Naturpark Bergisches Land, Biologische Station, Landschaftsverband Rheinland, Schloss Ehreshoven 3.6.2005
- Besucherlenkung und innovative Präsentation von Kulturerbe. Einführung und Moderation. Transromanica-Kongress, Magdeburg 1.-3.9.2005
- Familienferien und der touristische Markt – Zwischen Angebotsprofilierung und Preispolitik. 3. Forum Familien-Urlaub des Tourismusverbandes Ostbayern, Bodenmais 4.11.2005
- Leitbild Kürten. Fachbeitrag Naherholung und Tourismus. Kürten 17.11.2005

#### *Veröffentlichungen*

- Masterplan: grün. Der Bereich Naherholung, Freizeit und Tourismus. Kommentierung der touristischen Entwicklung in der Region Köln/Bonn. Regionale 2010. Köln 2005

### Monika Kolec

#### *Vertretung der Akademie*

- Landesarbeitsgemeinschaft für katholische Erwachsenenbildung in NRW e.V.
- Arbeitskreis der Bildungsstätten und Akademien in NRW
- Mitgliederversammlung des Universitätsclubs Bonn e.V.

### Dr. Hanns-Gregor Nissing

#### *Lehrauftrag an der Universität Bonn/Institut für Philosophie*

- Proseminar: Thomas von Aquin. Über die Wahrheit

#### *Mitgliedschaft*

- Internationale Gesellschaft für Theologische Mediävistik
- Gesellschaft für Philosophie des Mittelalters und der Renaissance



#### Veröffentlichungen

- *Sprache als Akt bei Thomas von Aquin* (= Studien und Texte zur Geistesgeschichte des Mittelalters, 87), Leiden – New York: Brill 2006 (bereits 2005 erschienen)
- Redaktionelle Mitarbeit: Ackeren, Marcel van / Müller, Jörn (Hrsg.), *Antike Philosophie verstehen / Understanding Ancient Philosophy. Deutsche und englische Beiträge* (= Reihe Forschung), Darmstadt 2006.

#### Dr. Regina Schymiczek

##### Mitgliedschaft

- Ökumenischer Arbeitskreis der kath. Pfarrgemeinde St. Barbara / Ev. Gemeinde Essen-Kray
- Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V.

##### Veröffentlichung

- Die Siegburger Wasserspeier und der Kölner Dom. Eine Analyse im Spiegel neuer Forschungsergebnisse. In: *Heimatblätter des Rhein-Sieg-Kreises*. 73. Jahrgang 2005; Siegburg 2004 (erschienen Juni 2005)

#### Johannes Soika

##### Mitgliedschaft

- Beraterkreis des Diözesanrates der Katholiken im Erzbistum Köln
- Leitung von Klausurtagungen für Pfarrgemeinderäte, Vorträge und Informationsabende

#### Robert Steegers

##### Veröffentlichungen

- Rezension: W. Daniel Wilson (Hrsg.), *Goethes Weimar und die Französische Revolution. Dokumente der Krisenjahre*. Böhlau Verlag, Köln u.a. 2004. In: *Zeitschrift für Germanistik* N.F. 15 (2005), S. 426-428.

- Rezension: *Auf Dornen oder Rosen hingesunken? Eros und Poesie bei Clemens Brentano*. Im Auftrag des Freien Deutschen Hochstifts – Frankfurter Goethe-Museum hrsg. von Hartwig Schultz. Saint Albin Verlag, Berlin 2003; Laura Benzi: *Resakralisierung und Allegorie im Spätwerk Clemens Brentanos. Das Märchen von Gockel, Hinkel und Gackeleia (1838) und Das bittere Leiden unsers Herrn Jesu Christi (1833)*. Peter Lang, Bern u.a. 2002. In: *Vormärz und Exil. Vormärz im Exil* (Jahrbuch Forum Vormärz Forschung 2004). Aisthesis Verlag, Bielefeld 2005, S. 493-496.
- Rezension: Christoph Bartscherer, Heinrich Heines religiöse Revolte. Mit einem Vorwort von Joseph A. Kruse. Herder Verlag, Freiburg – Basel – Wien 2005 (Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte 6). In: *Heine-Jahrbuch* 44 (2005), S. 256-258.

#### Andreas Würbel

##### Mitgliedschaft

- Schulausschuss der Stadt Sankt Augustin
- Pfarrgemeinderat (Vorsitzender) und Kirchenvorstand, Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sankt Augustin-Niederpleis

##### Veröffentlichungen

- Braun, Günther/Würbel, Andreas, *Mit Kindern das Streiten lernen – ein neuer Weg zur Konfliktlösung in der Primarstufe*, in: *Mediation in Schule und Jugendarbeit. Grundlagen – Konkretionen – Praxisbeispiele* (Hrsg. Thomas Schlag), Münster 2004, S. 191-200.
- Braun, Günther/Dietzler-Isenberg, Edith/Nottbohm, Meike/Püttmann, Ulla/Schmiegel, Kathleen/Würbel, Andreas: *Kinder lösen Konflikte selbst! Mediation in der Grundschule*. Bensberger Studien 11, Bensberg <sup>5</sup>2005 (<sup>1</sup>2000).

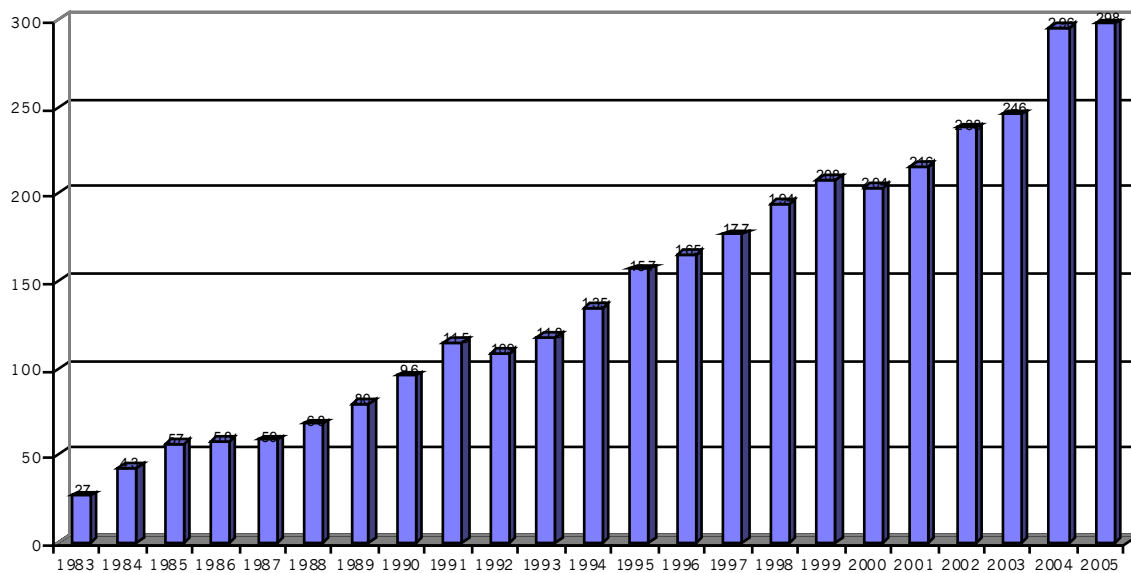
## *Kooperationspartner der Thomas-Morus-Akademie 2005*

- Astronomische Institute der Universität Bonn
- BAG der Kinder- und Jugendberufshilfen
- Biblische Reisen
- Bildung und Begabung
- Bund für Soziale Verteidigung (BSV)
- Bundesverband Museumspädagogik
- Bundeverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler
- Caritas-Asylberatung Köln
- Deutsche Zentrale für Tourismus
- Deutscher Spanischlehrer-Verband
- DeZentrale e.V.
- DFG-Projekt „Römische Inquisition und Indexkongregation“
- Dombesucherpastoral im Bistum Würzburg
- Domforum Köln
- Gesellschaft für Philosophische Praxis
- Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn
- K20 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen
- Käthe Kollwitz Museum Köln
- Katholische Studierende Jugend
- Katholischer Leitender Militärdekan Köln-Wahn
- Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
- Landschaftsverband Rheinland
- Leibniz-Gemeinschaft
- Lions-Förderverein Bensberg-Schloss
- Messe Berlin
- Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
- Montessori-Vereinigung
- Museum Ludwig
- Niels-Stensen-Gemeinschaft
- Rheinisch-Bergischer Kreis
- Stiftung Mitarbeit
- Stiftung Rheinisch-Westfälische Wirtschaftsarchiv
- Tourismusverband Ostbayern
- transfer
- UMBRUCH Bildungswerk
- VII. Forum Ost-West
- Volkshochschule Bergisch Gladbach
- Volkshochschule Neuss
- Wallraf-Richartz-Museum

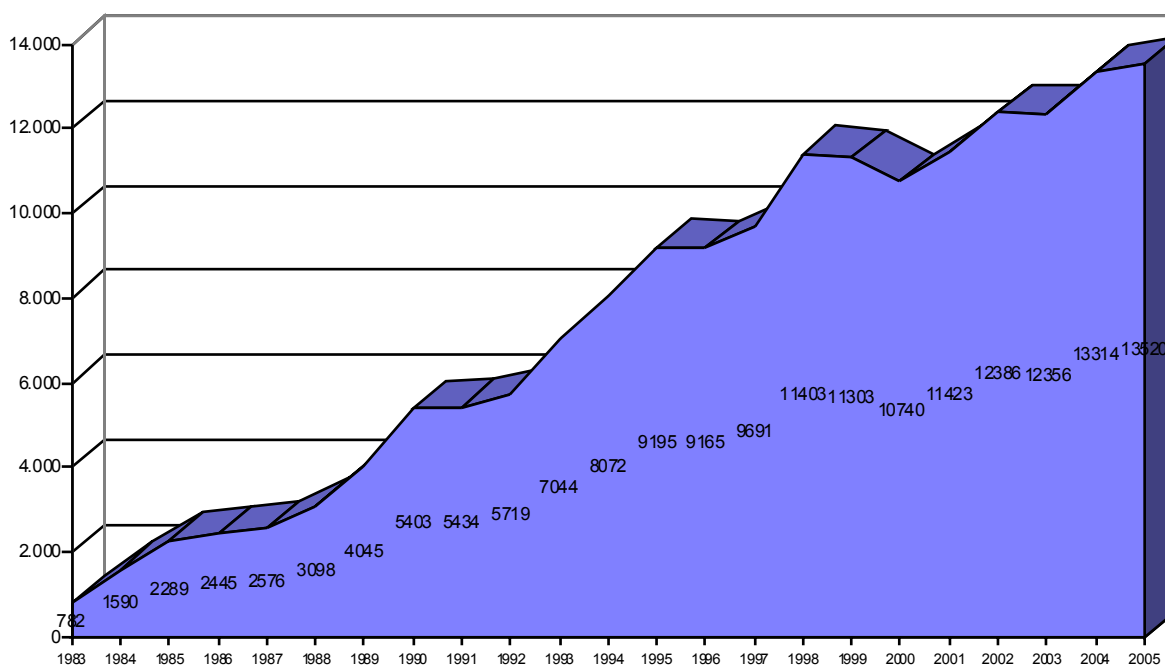
Veranstaltungen 1981 - 2004, Gesamtübersicht

Jahr	Offene Akademietagungen		Studienkonferenzen		Jugendforum		Tagungen insgesamt	
	Tag.	Teiln.	Tag.	Teiln.	Tag.	Teiln.	Tag.	Teiln.
<b>1983</b>	8	314	11	341	8	127	27	782
<b>1984</b>	14	669	10	558	19	363	43	1.590
<b>1985</b>	25	1.392	8	293	24	604	57	2.289
<b>1986</b>	23	1.280	11	514	24	651	58	2.445
<b>1987</b>	18	981	15	797	26	798	59	2.576
<b>1988</b>	27	1.618	10	637	31	843	68	3.098
<b>1989</b>	32	2.377	18	873	30	795	80	4.045
<b>1990</b>	47	3.453	18	1.268	31	682	96	5.403
<b>1991</b>	51	3.036	34	1.696	30	702	115	5.434
<b>1992</b>	57	3.480	30	1.523	22	532	109	5.719
<b>1993</b>	64	4.963	33	1.587	21	494	118	7.044
<b>1994</b>	65	5.002	45	2.546	25	524	135	8.072
<b>1995</b>	71	4.750	58	3.034	28	1.411	157	9.195
<b>1996</b>	80	4.668	54	2.530	31	1.967	165	9.165
<b>1997</b>	91	5.501	59	2.093	27	2.097	177	9.691
<b>1998</b>	103	6.367	57	2.503	37	2.533	197	11.403
<b>1999</b>	113	6.968	65	1.951	30	2.384	208	11.303
<b>2000</b>	117	5.834	57	2.556	30	2.350	204	10.740
<b>2001</b>	125	6.186	70	3.007	21	2.230	216	11.423
<b>2002</b>	144	7.167	75	2.415	19	2.804	238	12.386
<b>2003</b>	148	7.037	70	2.480	28	2.839	246	12.356
<b>2004</b>	164	7.300	96	2.894	24	3.288	296	13.314
<b>2005</b>	211	7.949	60	1.916	27	3.655	298	13.520

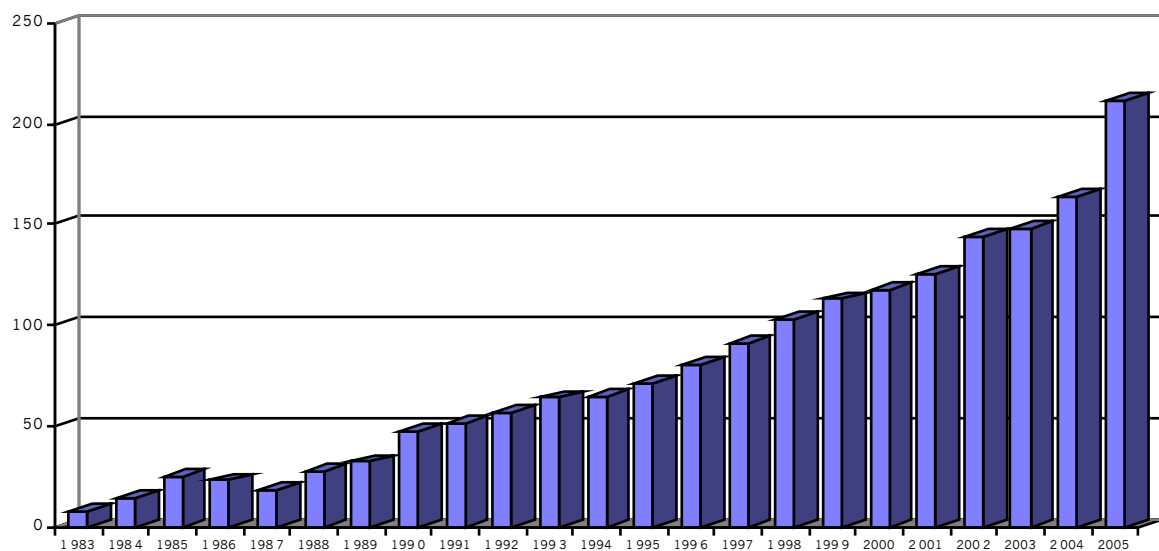
## Veranstaltungen 1983 - 2005



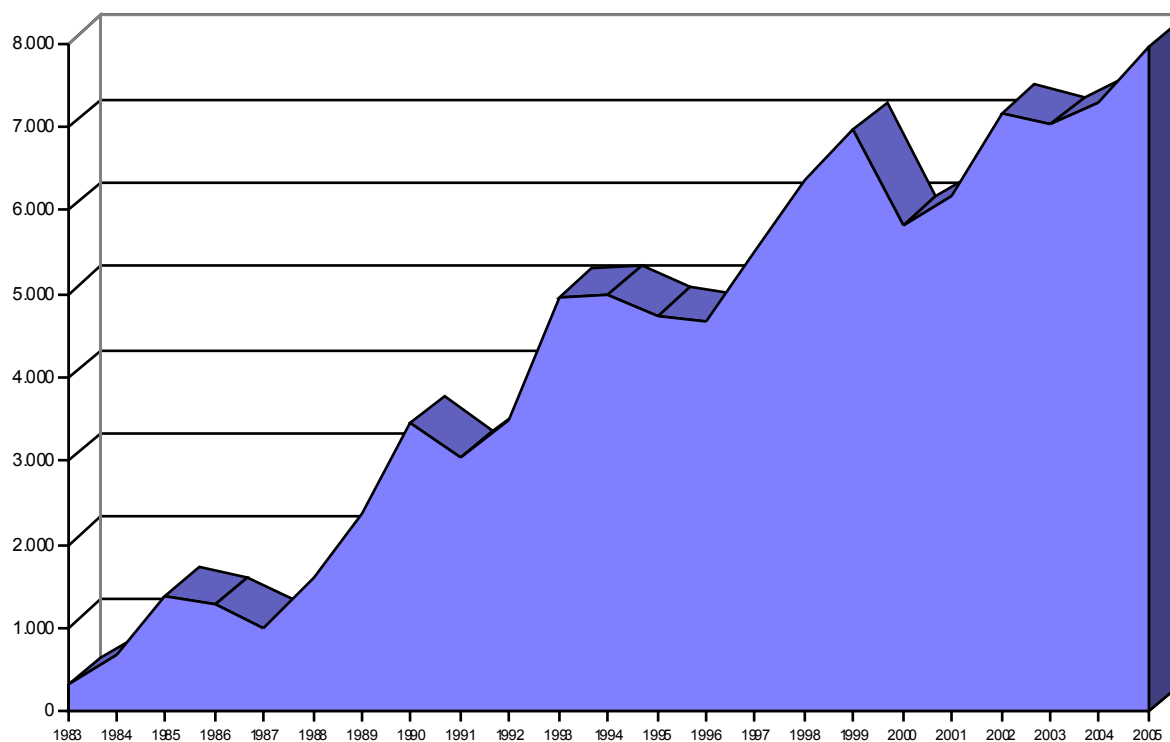
## Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltungen 1983 - 2005



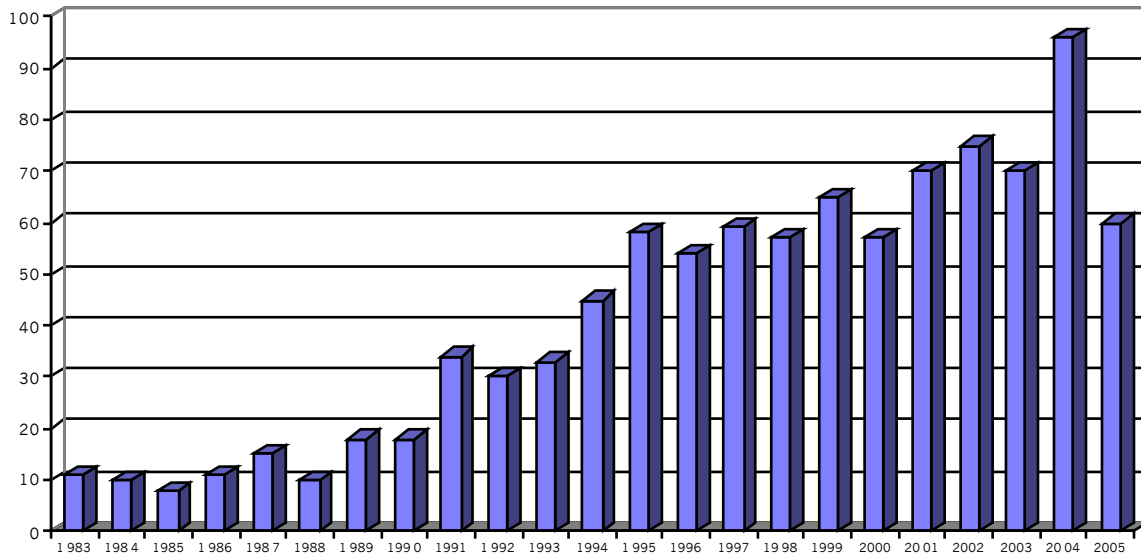
## Offene Akademietagungen 1983 - 2005



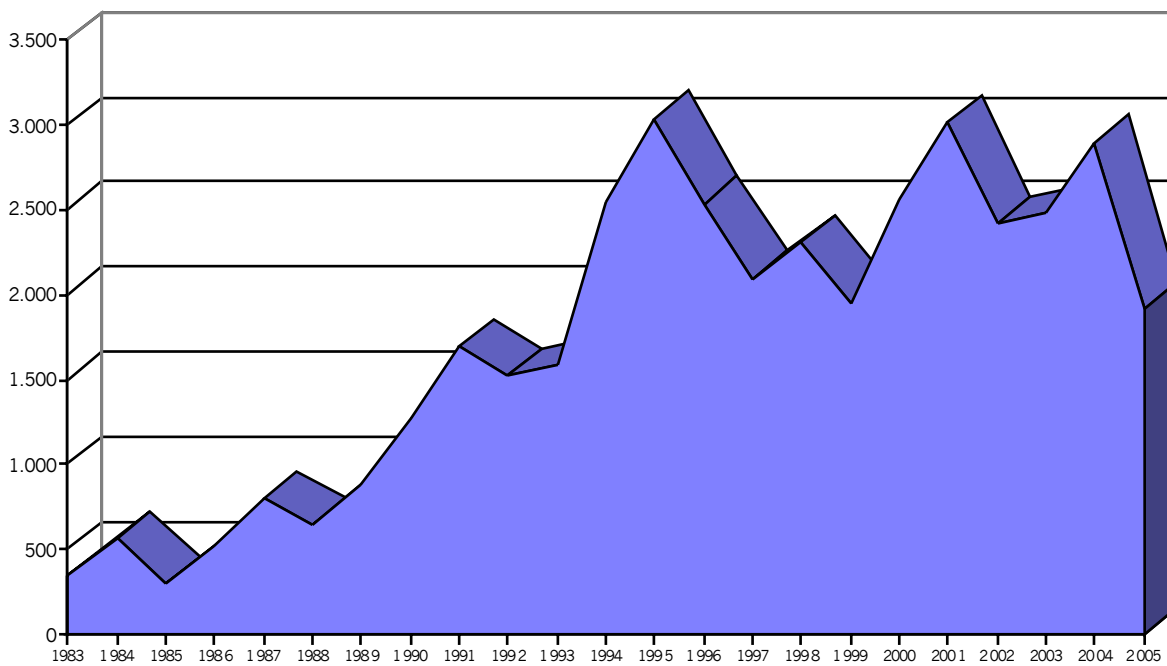
## Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Offenen Akademietagungen 1983 - 2005



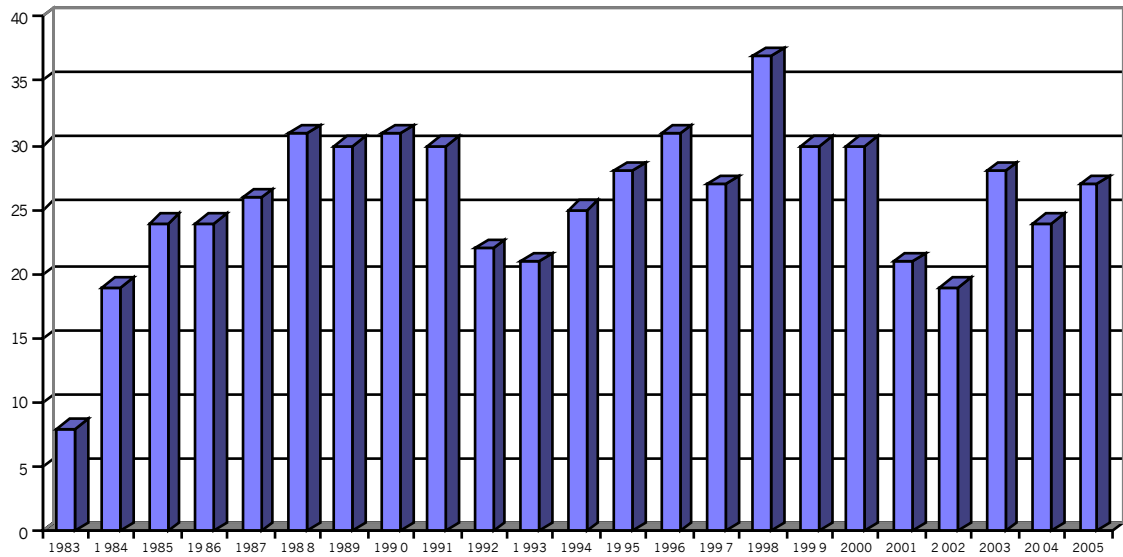
## Studienkonferenzen 1983 - 2005



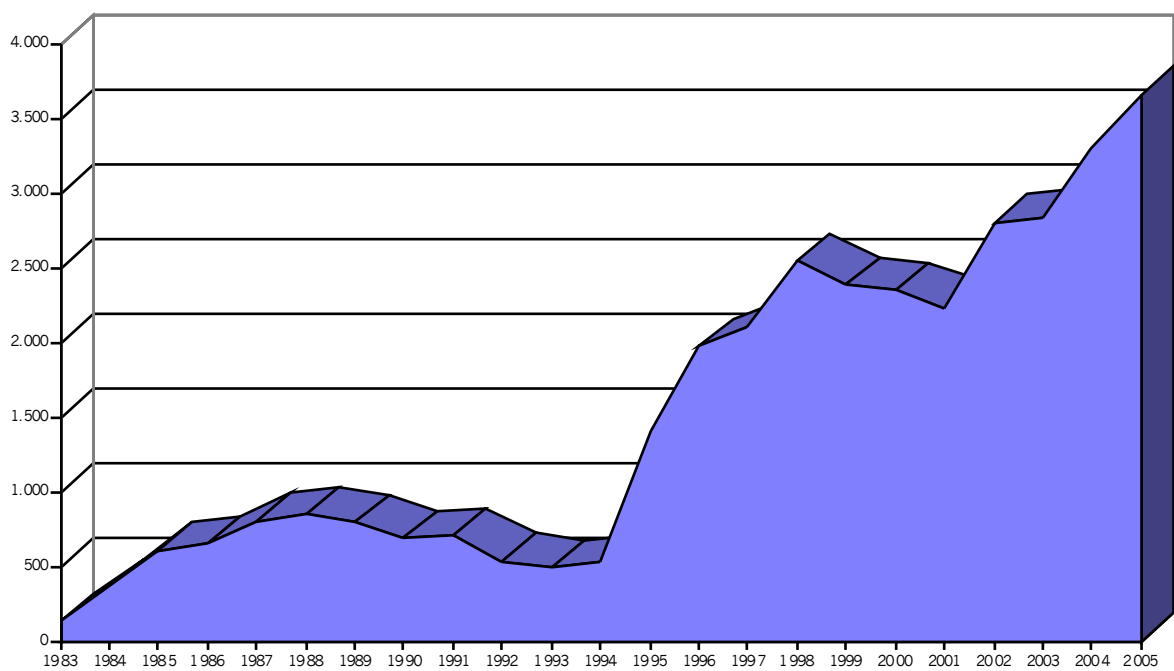
## Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Studienkonferenzen 1983 - 2005



## Jugendforum 1983 - 2005



## Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Jugendforums 1983 - 2005



## **I. Bensberger Protokolle**

### **108 Neue Arbeitsfelder für Museen. Angebote für die Ganztagschule**

Ina Bielenberg – Beatrix Commandeur – Renate Dittscheidt-Bartolosch – Eilert Ommen – Norbert Reichel – Nicole Scheda – Claudia Thümler – Klaus Ziermann – Bensberg 2005 (ISBN 3-89198-105-8) [€ 10,00]

## **II. Bensberger Studien**

### **11 Kinder lösen Konflikte selbst! Mediation in der Grundschule**

Günther Braun – Edith Dietzler-Isenberg – Meike Nottbohm – Ulla Püttmann – Kathleen Schmiegel – Andreas Würbel – 5. ergänzte und erweiterte Auflage, Bensberg 2005 (ISBN 3-89198-098-1) [€ 13,00]

## **III. Tagungsdokumentationen aus anderen Verlagen**

### **Sozialerziehung in der Montessori-Pädagogik – Theorie und Praxis einer „Erfahrungsschule des sozialen Lebens“**

(= Impulse der Reformpädagogik 12)

Harald Ludwig/Christian Fischer/Reinhard Fischer/Michael Klein-Landeck (Hrsg.) – Hildegard Ameluxen – Lore Anderlik – Hans Elsner – Peter Gebhardt-Seele – Ursula Herchenbach – Alfred Hinz – Hildegard Holtstiege – David Kahn – Michael Klein-Landeck – Karl-Heinz – Harald Ludwig – Gudula Meisterjahn-Knebel – Maria Montessori – Gretel Moskopp – Peter Ortling – Angelika Probst-Küstner – Alexander Schmidtchen – Barbara Stein – Ortrud Wichmann – Anne Wolf – Münster 2005 (ISBN 3-8258-8990-4) [€ 19,90]



*Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Thomas-Morus-Akademie  
(Stand 31.12.2005)*

- Ruth Bendels, Projektreferentin
- Angelika Bischof, Sekretärin
- Elisabeth Bremekamp, Referentin
- Filiz Elüstü, Projektreferentin
- Doris Geerts, Bürogehilfin
- Irene Goebel, Sekretärin
- Dr. Wolfgang Isenberg, Akademiedirektor
- Monika Kolec, Geschäftsführerin
- Alexandra Kramer, Sekretärin
- Carsten Lerch, Zivildienstleistender
- Barbara Miebach, Sekretärin
- Dr. Hanns-Gregor Nissing, Referent
- Dr. Regina Schymiczek, Referentin
- Johannes Soika, Referent
- Jörg Spicher, Zivildienstleistender
- Robert Steegers, Referent
- Dr. Gregor Taxacher, Projektreferent
- Monika Twardowski, Buchhalterin
- Gabriele Werner, Assistentin
- Bernadett Widdig, Sekretärin
- Andreas Würbel, Referent

## Die Arbeit der Akademie im Spiegel der Medien

Die Präsenz der Akademie in Medien konnte gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden – 215 Nennungen sind zu verzeichnen (vgl. Abbildung 1). Eine vollständige Erfassung kann jedoch nicht garantiert werden, es ist daher mit einer noch höheren Dunkelziffer zu rechnen. Hinweise auf Kunstausstellungen, Vorberichte zu Veranstaltungen und Tagungsberichte finden sich in der bergischen Lokalpresse ebenso wie im Kölner Stadtanzeiger, in der FAZ oder in der Süddeutschen Zeitung (vgl. Abbildung 2). In Interviews mit Radio Berg, Radio LOTTE Weimar, dem Deutschlandradio und WDR.de gaben Gastreferenten, Tagungsteilnehmer und Angehörige der Akademie Auskunft über Veranstaltungen. Der Anteil der Meldungen von kirchlichen, nichtkirchlichen und elektronischen Medien ist gegenüber 2004 konstant geblieben (vg. Abbildung 3), wobei die besonders hohe Dunkelziffer der schwer erfassbaren Internet-Meldungen zu bedenken bleibt. Eine Liste der Medien, die die Akademie erwähnen, sowie ein Querschnitt von Beiträgen befindet sich im Anhang.

Abbildung 1: Medienresonanz 1984-2005

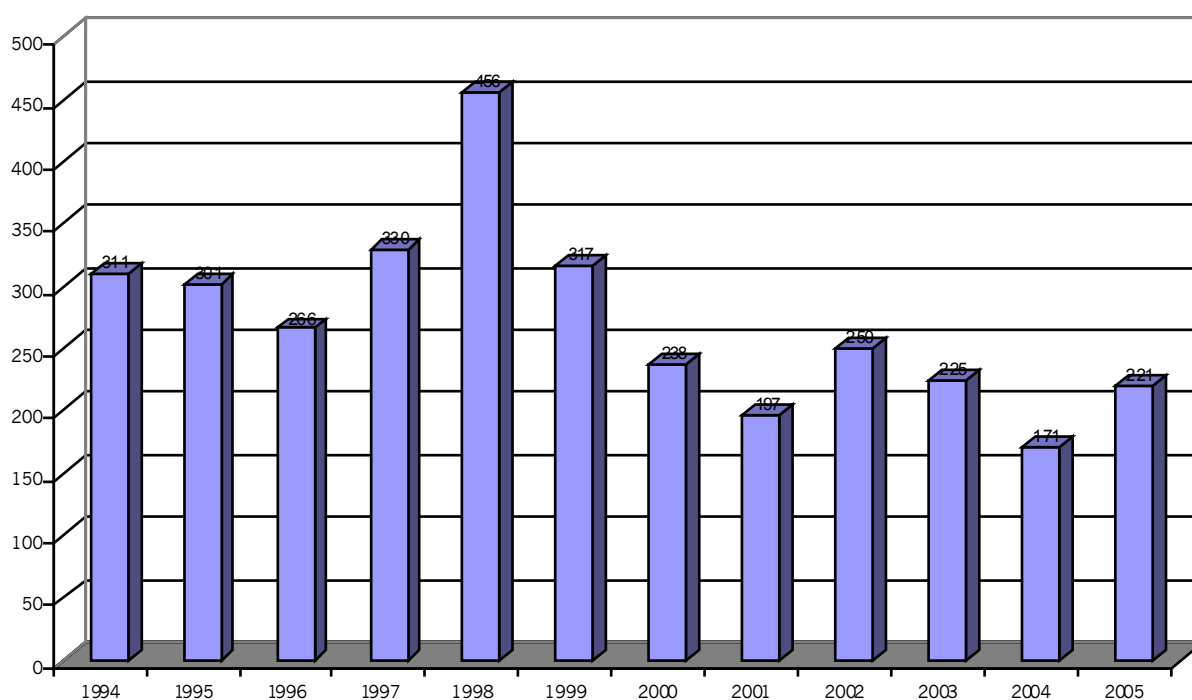


Abbildung 2: Art der Medienresonanz 2005

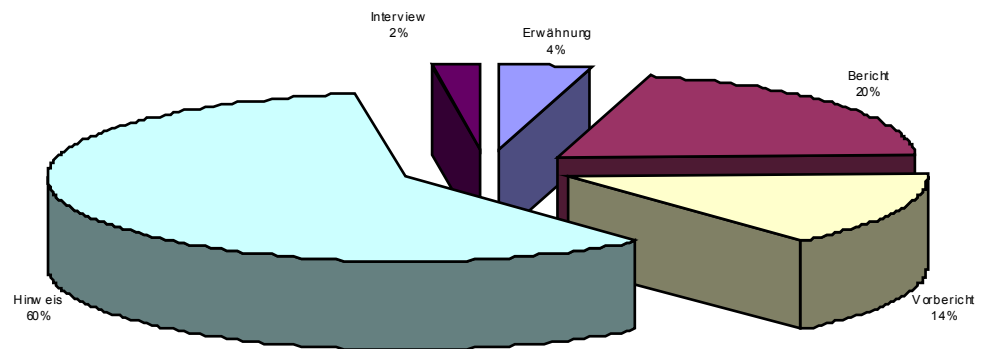
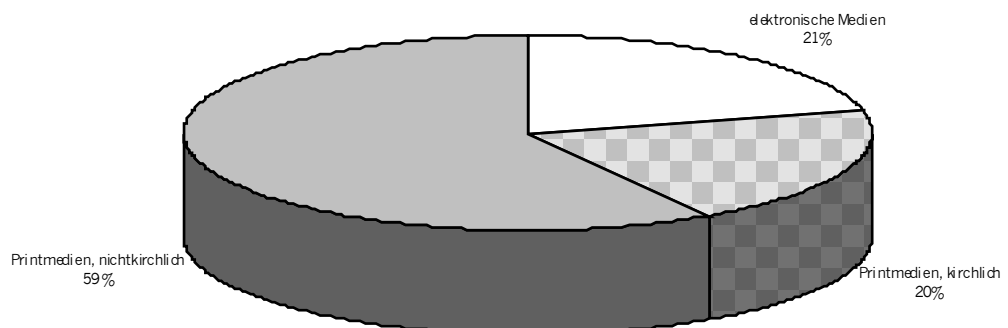


Abbildung 3: Medienresonanz 2005 in kirchlichen bzw. nichtkirchlichen Print- und elektronischen Medien



## Medien, in denen die Akademie 2005 erwähnt wurde

- ABI-Magazin
- Autorenhaus.de
- BASTA Berichte
- Bergische Landeszeitung
- Biblische Reisen
- Bundeskunsthalle
- Cafe-Future
- Cicerone
- Creatours
- Deutschlandradio
- Die kaufmännische Schule
- EAP-Magazin
- Else Lasker-Schüler Gesellschaft
- Express
- FAZ
- Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung
- Franzz
- General-Anzeiger
- GKP
- GL kompakt
- Google Alert
- H-ARTHIST.com
- Heimatblätter des Rhein-Sieg-Kreises
- H-Networks on German Literature
- H-SOZ-KULT.com
- Hürriyet
- ITB
- K.N.A.
- Kath. Auslandssekretariat
- Kirchenzeitung
- koelnmesse.de
- Kölner Museumszeitung
- Kölner Stadt-Anzeiger
- Kölnische Rundschau
- Literaturtermine
- LVR
- Montessori-Vereinigung
- Morgenmagazin/Deutsche Welle
- Museen im Rheinland
- museumsmagazin
- NRW-Tournews
- NZZ online
- PEK
- Post
- Radio Berg
- Radio LOTTE Weimar
- Regionale 2010 Agentur
- Reise und Presse
- Rhein-Berg
- Rheinischer Merkur
- Soziale Verteidigung
- Stiftung MITARBEIT
- Stuffer Katalog
- Süddeutsche Zeitung
- Tagespost
- taz
- uschtrin.de
- VDRJ.org
- Vilsbiburger Zeitung
- vorwärts
- WDR.de
- Welt der Bibel
- abseits.de
- jugendserver.de
- YP
- Die Zeit
- Zeitung der katholischen studierenden Jugend